

AMTSBLATT

der Gemeinden Limbach und Fahrenbach



mit den Ortsteilen Balsbach, Fahrenbach, Heidersbach, Krumbach, Laudenberg, Limbach, Robern, Scheringen, Trienz und Wagenschwend

Herausgeber (Verantwortlich für den amtlichen Teil):
Gemeinde Limbach, Muckentaler Straße 9, 74838 Limbach, Telefon 06287/92 00 0
und Gemeinde Fahrenbach, Adolf-Weber-Straße 23, 74864 Fahrenbach, Telefon 06267/92 05 0

Herstellung, Druck und Verlag: HennBauer Medien GmbH
Neugereut 2 · 74838 Limbach · Telefon (0 62 87) 92 58-80 · Telefax (0 62 87) 92 58-84
E-Mail: druckerei@henn-bauer.de · Anzeigen-E-Mail: anzeigen@henn-bauer.de



48. Jahrgang

Freitag, 4. März 2022

Nummer 9

Verwaltungsgemeinschaft

Schulnachrichten



Anmeldung an der Schule am Schlossplatz für die kommende Klasse 5

Die Anmeldung für die fünfte Klasse findet von **Montag, den 07. März bis Donnerstag, den 10. März** im Sekretariat der Schule im Neubau zu folgenden Zeiten statt: **Montag bis Donnerstag zwischen 8:00 Uhr und 12:30 Uhr sowie am Donnerstag von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr.** Des Weiteren besteht die Möglichkeit der Anmeldung auf dem Postweg, per E-Mail oder durch Einwurf der Unterlagen in den Briefkasten der Schule. Für ein persönliches Gespräch ist eine **Terminvergabe im Vorfeld** erforderlich.

Benötigte Dokumente:

- Schüleraufnahmebogen
- Blätter 3 und 4 der Grundschulempfehlung bzw. das Formular für die Anmeldung, das von der Grundschule ausgegeben wurde (im Original)
- Bei Alleinerziehenden ist der Nachweis über das Sorgerecht mitzubringen und bei getrenntlebenden Erziehungsberechtigten die komplette Anschrift mit Telefonnummer des anderen Elternteils und dessen Einverständniserklärung zur Schulanmeldung.
- das Stammbuch oder die Geburtsurkunde und der Impfausweis (Masernschutz)
- optional: das MAXX-Ticket, sprich den ausgefüllten Bestellschein mit einem Passfoto Ihres Kindes. Bitte notieren Sie den Namen des Kindes auf der Rückseite des Fotos.

Die Formulare finden Sie auf unserer Homepage www.schule-am-schlossplatz.de. Falls Sie die Unterlagen nicht ausdrucken können, senden wir Ihnen gerne die entsprechenden Formblätter per Post zu. Sie erreicht uns unter der E-Mail- Adresse verwaltung@schule-am-schlossplatz.de oder unter folgender Telefonnummer 06287/9287130.

Amtliche Bekanntmachung

Die Gemeinden Limbach und Fahrenbach informieren umfangreich und zeitnah auf Ihren Homepages www.limbach.de und www.fahrenbach.de über die aktuellen Entwicklungen!
Aktuelles im Zusammenhang mit dem Virus COVID-19:

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
wie im vergangenen Amtsblatt schon angekündigt, hatte die Landesregierung die Corona-Verordnung mit Wirkung vom 23. Fe-

bruar geändert. Es gibt künftig nur noch ein dreistufiges System. Die Alarmstufe II wurde gestrichen. Wir befinden uns nun in der sogenannten Warnphase. Auch andere Verordnungen wurden inzwischen angepasst. Die wichtigsten Änderungen haben wir Ihnen nachfolgend aufgeführt. Ansonsten verweisen wir wie immer auf die jeweilige Homepage.

Bleiben Sie trotzdem weiter achtsam und gesund!

Herzlichst, Ihre Bürgermeister Jens Wittmann und Thorsten Weber

Die wichtigsten Änderungen für Sie im Überblick:

Corona-Verordnung

- o Die 7-Tage-Hospitalisierungsinzidenz für die einzelnen Stufen wird angepasst. Bei der Auslastung der Intensivbetten (AIB) bleiben die bisherigen Auslösewerte gültig.
 - Basisstufe: 7-Tage-Hospitalisierungsinzidenz unter 4,0 und nicht mehr als 249 Intensivbetten mit COVID-19-Patientinnen und -Patienten belegt.
 - Warnstufe: Ab einer 7-Tage-Hospitalisierungsinzidenz von 4,0 **oder** ab 250 mit COVID-19-Patientinnen und -Patienten belegten Intensivbetten (AIB).
 - Alarmstufe: Ab einer 7-Tage-Hospitalisierungsinzidenz von 15,0 **und** ab 390 mit COVID-19-Patientinnen und -Patienten belegten Intensivbetten.
- o In der Warnstufe gilt überwiegend die 3G-Regel. Davon ausgenommen sind beispielsweise Clubs und Diskotheken. Hier gilt 2G+.
- o In der Alarmstufe gilt überwiegend die 2G-Regel. Davon ausgenommen sind beispielsweise Clubs und Diskotheken. Hier gilt 2G+.
- o Im Einzelhandel entfallen die Zugangsbeschränkungen für Kundinnen und Kunden.
- o Anpassungen bei den Kontaktbeschränkungen:
 - Für geimpfte und genesene Personen gibt es keine weiteren Beschränkungen.
 - Nehmen nicht geimpfte oder nicht genesene Personen an einem privaten Treffen teil, gelten folgende Kontaktbeschränkungen:
 - Warnstufe: Ein Haushalt plus zehn weitere Personen.
 - Alarmstufe: Ein Haushalt plus fünf weitere Personen.
- o Immunierte Personen, Kinder bis einschließlich 13 Jahre und Personen, die sich aus medizinischen Gründen nicht impfen lassen können, zählen nicht mit. Paare, die nicht zusammenleben, gelten als ein Haushalt.
- o In der Gastronomie und in Vergnügungsstätten gilt in der Warnstufe im Freien und in geschlossenen Räumen 3G.
- o Für Beherbergungsbetriebe entfallen in der Basisstufe die Einschränkungen.
- o Angepasste Regelungen für Veranstaltungen wie Theater-, Opern- und Konzertaufführungen, Filmvorführungen, Stadt- und Volksfeste, Stadtführungen und Informations-, Betriebs-, Vereins- sowie Sportveranstaltungen und Kongresse:
 - Basisstufe: Keine Zugangsbeschränkungen.
 - Warnstufe: In geschlossenen Räumen maximal 60 Prozent Auslastung aber nicht mehr als 6.000 Besucher*innen/Zuschauer*innen. Im Freien maximal 75 Prozent Auslastung aber nicht mehr als 25.000 Besucher*innen/Zuschauer*innen. In beiden Fällen gilt die 3G-Regel.

- Alarmstufe: In geschlossenen Räumen maximal 50 Prozent Auslastung aber nicht mehr als 2.000 Besucher*innen/Zuschauer*innen. Im Freien maximal 50 Prozent Auslastung aber nicht mehr als 5.000 Besucher*innen/Zuschauer*innen. In beiden Fällen gilt die 2G-Regel.
- o Angepasste Regelungen für Kultur- und Freizeiteinrichtungen wie Museen, Galerien, Bibliotheken, Freizeitparks, (Spaß-)Bäder, Thermen, Solarien, Zoos, Indoor-Spielplätze, Fitnessstudios etc. sowie touristische Verkehre:
 - Basisstufe: Keine Zugangsbeschränkungen.
 - Warnstufe: Es gilt die 3G-Regel.
 - Alarmstufe: Es gilt die 2G-Regel.
- o Angepasste Regelungen für Messen und Ausstellungen:
 - Basisstufe: Keine Zugangsbeschränkungen.
 - Warnstufe: Es gilt die 3G-Regel.
 - Alarmstufe: Es gilt die 2G-Regel.
- o Clubs und Diskotheken dürfen unter strengen Bedingungen wieder öffnen. In der Basisstufe gilt 3G. In der Warn- und Alarmstufe gilt 2G+, wobei ausnahmslos alle Personen, also auch geboosterte, vollständig geimpfte und genesene Personen, zusätzlich einen negativen Corona-Test benötigen. Es gilt grundsätzlich die Maskenpflicht mit Ausnahme der Tanzfläche.
- o Bei außerschulischen Bildungsangeboten und in der Erwachsenenbildung wie Volkshochschulkurse, Angebote von Musik-, Kunst- und Jugendkunstschulen und ähnliche Angebote entfallen in der Basisstufe die Zugangsbeschränkungen.
- o Bei körpernahen Dienstleistungen entfallen in der Basisstufe die Zugangsbeschränkungen.

In allen Stufen gilt weiterhin generell in geschlossenen Räumen die Maskenpflicht. Personen ab 18 Jahren müssen weiterhin eine FFP2- oder vergleichbare Maske tragen. Im Freien muss eine medizinische Maske getragen werden, wenn das Abstandsgebot nicht dauerhaft eingehalten werden kann. Betreiber*innen/Veranstalter*innen/Dienstleister*innen müssen weiterhin in allen Stufen ein Hygienekonzept erstellen.

Kindertageseinrichtungen:

u.a.

Beschlossen wurde die Verlängerung der Testpflicht für Kinder in Kindertageseinrichtungen und in der Kindertagespflege prinzipiell bis zum 13. April 2022. Es gilt jedoch zu beachten, dass zum aktuellen Zeitpunkt nicht absehbar ist, ob die Testpflicht im Rahmen der bundesweit geplanten Öffnungsschritte ab dem 20. März 2022 bestehen bleiben kann. So könnte ab dem 20. März 2022 die Testfrequenz verringert werden oder die Testpflicht grundsätzlich entfallen. Entscheidend wird die Entwicklung des Pandemiegeschehens und die darauf aufbauenden Beschlüsse der Ministerpräsidentenkonferenz auf Bundesebene sein.

Konkret bedeutet das, dass

- die Regelungen der Testpflicht in § 1a CoronaVO Kita und § 5 CoronaVO Absonderung auf jeden Fall bis 19. März 2022 unverändert gelten.
- die beschlossene Verlängerung der Testpflicht bis 13. April 2022 voraussetzt, dass der Bund weiterhin dieses Instrument zur Pandemiebekämpfung im Rahmen der weiteren Öffnungsschritte ab 20. März 2022 zulässt.
- Die Beschaffung der Tests erfolgt wie bisher vor Ort durch die Kommune bzw. die Träger.
- Damit einher geht auch die Zusage der Finanzierung der Tests durch das Land.

Schulen:

u.a. In der Warnstufe gelten die Masken- und Testpflicht unverändert fort.

Sportunterricht:

- Sport ist in der Warnstufe in allen Klassen- und Jahrgangsstufen also auch wieder mit Körperkontakt möglich.
- Die Einschränkungen für den Fall, dass eine Schülerin oder ein Schüler in einem Klassen- oder Gruppenverband nach einer positiven Testung auf das Coronavirus der Pflicht zur Absonderung unterliegt, bleiben auch in der Warnstufe grundsätzlich bestehen. In der aktuellen Änderung der CoronaVO Schule wird jedoch eine Ausnahme dahingehend aufgenommen werden, dass fachpraktischer Sportunterricht zur Prüfungsvorbereitung einschließlich der fachpraktischen Leistungsfeststellungen für die Schülerinnen und Schüler, die Sport als Prüfungsfach gewählt haben, sowie für die Basis- und Leistungskurse Sport der Jahrgangsstufen 1 und 2 des allgemein bildenden Gymnasiums und der Gemeinschaftsschule sowie des Faches Sport der Jahrgangsstufen 1 und 2 des berufli-

chen Gymnasiums in geschlossenen Räumen und im Freien ohne Kontaktbeschränkung und Mindestabstand zulässig ist.

Musikunterricht:

- In der Warnstufe darf in geschlossenen Räumen wieder ohne Maske gesungen und unabhängig von der Größe des Raumes mit Blasinstrumenten musiziert werden. Für den Unterricht in Gesang und mit Blasinstrumenten sowie bei entsprechenden außerunterrichtlichen Angeboten gilt jedoch weiterhin, dass ein Abstand von mindestens zwei Metern in alle Richtungen zu anderen Personen einzuhalten ist und keine Person im direkten Luftstrom zu einer anderen Person stehen darf. Darüber hinaus gelten besondere Vorgaben für den Gebrauch von Blasinstrumenten.
- Es soll darüber hinaus ermöglicht werden, beim Unterricht in Gesang und bei entsprechenden außerunterrichtlichen Veranstaltungen den Mindestabstand zu unterschreiten, solange eine medizinische Maske getragen wird.
- Die Einschränkungen für den Fall, dass eine Schülerin oder ein Schüler in einem Klassen- oder Gruppenverband nach einer positiven Testung auf das Coronavirus der Pflicht zur Absonderung unterliegt, bleiben auch in der Warnstufe für den Musikunterricht bestehen.

Mehrtägige außerunterrichtliche Veranstaltungen

§ 4 Absatz 2 der Corona-Verordnung Schule verbietet gegenwärtig die Durchführung mehrtägiger außerunterrichtlicher Veranstaltungen bis zum 31. März 2022. Diese Untersagung wird mit Blick auf die derzeitige gesetzliche Befristung der Maßnahmen bis zum Ablauf des 19. März 2022 für mehr Planungssicherheit an den Schulen ebenfalls zu diesem Termin aufgehoben. Mehrtägige außerunterrichtliche Veranstaltungen sind somit bereits ab dem 20. März 2022 wieder möglich.

Corona-Verordnung Sport

u.a.

- § 2 Abs. 7: Toilettennutzung durch nicht Immunisierte ohne Testnachweis in der Warn- und Alarmstufe gestattet (in der Basisstufe besteht künftig keine Nachweispflicht mehr);
- In der Basisstufe wurde die 3G-Zutrittsbeschränkung aufgehoben (§ 10 Abs. 1 Nr. 1 und § 14 Abs. 1 Nr. 1 CoronaVO). Somit dürfen künftig Sportstätten und Veranstaltungen in der Basisstufe ohne Nachweis besucht werden. Diese Änderung wurde in § 5 Abs. 2 CoronaVO Sport übertragen. In der Warnstufe gilt weiterhin 3G, in der Alarmstufe 2G.
- § 4 Abs. 2: bei Veranstaltungen mit über 10.000 Besuchern ist das Hygienekonzept bei dem örtlich zuständigen Gesundheitsamt vorzulegen (bisher bei Veranstaltungen über 5.000 Besuchern)
- § 5 Abs. 2: Die Aufhebung der Nachweispflicht in der Basisstufe bei Veranstaltungen und beim Zutritt zu Sportstätten (§ 10 Abs. 1 Nr. 1 und § 14 Abs. 1 Nr. 1 CoronaVO) führt dazu, dass nicht Immunisierte nur in der Warnstufe einen Nachweis benötigen; in der Alarmstufe gilt weiterhin 2G;
- Angepasst wurden die Personenobergrenzen bei Veranstaltungen (§ 10 Abs. 2 CoronaVO).

Corona-VO und Musik-, Kunst- und Jugendkunstschulen

u.a.

- In der Basisstufe wurde die 3G-Zutrittsbeschränkung aufgehoben (§ 10 Abs. 1 Nr. 1 und § 14 Abs. 1 Nr. 1 CoronaVO). Somit dürfen künftig Angebote von Musik-, Kunst- und Jugendkunstschulen sowie öffentliche Veranstaltungen und Proben in der Basisstufe ohne Nachweis besucht werden. In der Warnstufe gilt weiterhin 3G, in der Alarmstufe 2G.
- § 2 Abs. 2b: Konkretisierung bei den mehrtägigen Angeboten: Mehrtägige Angebote sind solche, die mit Übernachtungen außerhalb des eigenen Haushalts verbunden sind. Ein Angebot über mehrere Tage, bei dem die Teilnehmenden jeweils zu Hause übernachten, fallen nicht unter diese Regelung.
- Künftig darf auch in der Warnstufe der Mindestabstand beim Singen unterschritten werden, solange eine Maske getragen wird.

Eigeninformation

Die umfassenden Änderungen und weitere Antworten sind unter <https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/alle-meldungen/meldung/pid/aktuelle-aenderungen-der-corona-verordnungen/> abrufbar. Sie finden die jeweils aktuelle Fassung der Corona-Verordnung jedoch stets im Internet auf den Seiten des Landes Baden-Württemberg unter: <https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/aktuelle-infos-zu-corona/aktuelle-corona-verordnung-des-landes-baden-wuerttemberg>.

Bürgerinfo

Testangebote im Verwaltungsraum Limbach-Fahrenbach

- Fahrenbach, Fahrenbacher Feuerwehrhaus, Ostring 2
Montag und Freitag, 17.00-18.00 Uhr mit Terminvereinbarung
- Fahrenbach: Bahnhofstraße 1, keine Terminvereinbarung
- Limbach: Feuerwehrhaus, Muckentaler Straße 18, donnerstags
18.00-19.00 Uhr, mit Terminvereinbarung
- Limbach: Ringstraße 6, Pflegedienst Daheim Leben, mit Terminvereinbarung
- Limbach: Ringstraße 9, Mo.-Fr. 15.00 – 20 Uhr, Sa. 15.00 – 18.00 Uhr, So. 16.00 – 18.00 Uhr, keine Terminvereinbarung
- Limbach-Wagenschwend: Hauptstr. 78, B&K Zimmermann GmbH, mit Terminvereinbarung

Verschiedenes

Naturpark Neckartal-Odenwald informiert

Trekking Odenwald

Bald ist es so weit... Start in die 2. Trekking-Saison

Das Frühjahr rückt näher und die Vorfreude auf Outdoor-Erlebnisse und Übernachtungen im Freien steigt.... Endlich wieder die Wanderschuhe schnüren, im Zelt schlafen, von Vogelgesang geweckt werden und den Morgenkaffee am Feuer genießen. Das ist schon bald wieder auf den Trekking-Camps im Odenwald möglich. Seit dem 1. März 2022 ist die Buchungsplattform, die Sie unter www.trekking-odenwald.de finden, wieder freigeschaltet. Ab 1. Mai starten wir in die Saison und bis zum 31. Oktober können Sie dann auf vielfältigen Wegen und Pfaden den Odenwald erkunden und am Abend Ihr Zelt auf einem der vier Trekking-Camps aufschlagen. Wir freuen uns auf Sie! Anders als die Trekking-Camps haben wir im Winter keinen Winterschlaf gehalten... wir waren aktiv, um das Projekt weiter auszubauen. Auf unserer Homepage gibt es einige Neuerungen und voraussichtlich soll schon in diesem Jahr ein weiteres Trekking-Camp eröffnet werden. Damit werden die Wander- und Übernachtungsmöglichkeiten noch vielfältiger!! Wir informieren zeitnah über Neues rund um unsere Trekking-Camps. Auf die Zelte – fertig – los! Hintergrundinformationen zum Projekt "Trekking Odenwald". Durch das Projekt „Trekking Odenwald“ konnten in der Naturpark-Region im Jahr 2021 bereits vier Trekking-Camps eröffnet werden. Die Trekking-Camps bieten eine alternative Übernachtungsmöglichkeit für Menschen, die auf der Suche nach authentischen Naturerlebnissen sind. Die Trekking-Camps können unter www.trekking-odenwald.de gebucht werden. Jedes Trekking-Camp bietet drei Zeltstellplätze, eine Komposttoilette und, wo möglich, eine Feuerstelle. Koordinaten und Wegbeschreibungen zum Trekking-Camp werden erst nach der Buchung freigegeben. So soll "Fremdnutzung" verhindert werden. Die Saison geht jährlich von Anfang Mai bis Ende Oktober. In den kommenden Jahren plant der Naturpark Neckartal-Odenwald, in Kooperation mit seinen Mitgliedsgemeinden, weitere Trekking-Camps zu eröffnen.

VHS Mosbach

Mobbingprävention: Mental starke Kids - online

Dieser zweiteilige Online-Workshop mit Dozentin Nio Neumann soll Kinder von 5 – 11 Jahren mental stark machen, damit sie auch in Mobbing Situationen selbstsicher und handlungsfähig bleiben. In Rollenspielen lernen und üben sie spielerisch, wie sie in Konfliktsituationen reagieren können. Der Kurs findet online über die Plattform Zoom statt. Am Vorabend gibt es eine Elterninformation mit Technikcheck, für die Kinder startet der Workshop am Samstag und Sonntag, 19. und 20. März jeweils um 10:30 und endet um 13:00 Uhr.

EDV-Grundkurs mit dem eigenen Windows Laptop

Dieser Kurs richtet sich an Einsteiger*innen, die den selbstständigen Umgang mit ihrem Windows-PC erlernen möchten (Bedienung mit Tastatur und Maus, Symbole und Menüs, Datenverwaltung, Basiswissen zum Internet, Sicherheit und Datenschutz). Praktische Übungen am eigenen Laptop stehen im Mittelpunkt. Der fünfteilige Kurs mit den beiden Dozenten Silke und Marcus Tuch startet am Mittwoch, 23. März um 18:00 - 19:45 Uhr in der VHS - Raum 2, Hauptstraße 22. Anmeldungen nimmt die VHS-Geschäftsstelle unter Tel.: (0 62 61) 918660-0 oder www.vhs-mosbach.de entgegen.

Progressive Muskelentspannung

Progressive Muskelentspannung nach Jacobson ist eine einfache und wirksame Entspannungsmethode, die dazu beitragen kann, im Alltag mit Stress und Ängsten gelassener umzugehen oder einfach mal abzuschalten - ideal für Menschen, die eher durch Aktivität in die Entspannung finden. Ein achtteiliger Kurs mit Dozentin Heike Wittmann startet am Freitag, 18. März um 19:15 - 20:15 Uhr in der VHS - Raum 1, Hauptstraße 22.

Autogenes Training

Autogenes Training ist eine Methode, um per Autosuggestion Ruhe, Entspannung und konzentrierte Versenkung herbeizuführen. Sie lernen, bestimmte Körperfunktionen wie Herz-Kreislauf-, Atmungs- und Verdauungsreaktionen selbst zu beeinflussen. Schmerzen können so gelindert, Ängste beruhigt und die Leistungs- und Konzentrationsfähigkeit gesteigert werden. Ein neuer achtteiliger Kurs mit Dozentin Heike Wittmann startet am Freitag, 18. März um 18:00 - 19:00 Uhr in der VHS - Raum 1, Hauptstraße 22

Anmeldungen nimmt die VHS-Geschäftsstelle unter Tel.: (0 62 61) 918660-0 oder www.vhs-mosbach.de entgegen

Die aktuell geltenden Corona-Regeln finden Sie jeweils auf der Homepage der VHS.

Personalleiter gibt Tipps für die Bewerbung

Online-Workshop am 10. März

In diesem Workshop gibt Raphael Mergenthal, Personalleiter bei der Firma Klumpp GmbH & Co. KG, jungen Leuten wertvolle Tipps für Bewerbungen. Er erklärt, wie man eine Bewerbung attraktiv gestalten kann und was man dabei besser unterlassen sollte. Außerdem zeigt er, wie sich persönliche und digitale Vorstellungsgespräche gut meistern lassen. Die Online-Veranstaltung findet am Donnerstag, 10. März von 18 bis 19.30 Uhr statt. Die Teilnahme ist kostenlos. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Eine Anmeldung ist erforderlich: per E-Mail an Schwaebischhall.BCA@arbeitsagentur.de oder telefonisch bei Susanne Ehrmann (0791 / 9758 321).

Die Teilnehmenden benötigen ein internetfähiges Endgerät (Smartphone/Tablet/Laptop/Rechner). Die Einwahldaten zum Portal werden mit der Anmeldebestätigung mitgeteilt.

Tipp: Wer einen Beratungstermin bei der Berufsberatung möchte, kann diesen per E-Mail SchwaebischHall.U25@arbeitsagentur.de (Jugendliche aus dem Landkreis Schwäbisch Hall und dem Hohenlohekreis) oder tauberbischofsheim.U25@arbeitsagentur.de (Jugendliche aus dem Main-Tauber-Kreis und dem Neckar-Odenwald-Kreis) vereinbaren. Möglich ist auch eine telefonische Terminvereinbarung unter den Nummern 0800 4 5555 00 oder 0791 9758 444. Gerne kann auch ein Termin für eine Videoberatung vereinbart werden.

Weitere Termine im ersten Quartal 2022:

16.3.22 – 10.30 bis 12 Uhr

Berufsausbildung in Teilzeit – so geht 's!

17.3.22 – 18 bis 19.30 Uhr

Umgangsformen im Netz – mit Charme digital kommunizieren

Kirchliche Nachrichten

Kath. Kirchengemeinde Elztal-Limbach-Fahrenbach

74838 Limbach, Prälat-Linus-Bopp-Platz 3, Tel. 06287/244, pfarramt.limbach@kath-elf.de
74864 Fahrenbach, Hauptstr. 38, Tel. 06267/245, pfarramt.fahrenbach@kath-elf.de
www.kath-elf.de

Gottesdienste vom 05./06.03. bis 11.03.2022

Livestream im Internet unter: www.kath-elf.de/live

Anmeldung zu den Gottesdiensten bitte telefonisch in den Pfarrbüros, per SE-App, über unsere Homepage oder per Mail an anmeldung@kath-elf.de

Sonntag, 06.03. – ERSTER FASTENSONNTAG,

Verkauf von Fastenkalendern (2,50€)

Elztal

Da	08.45	Messfeier
Au	10.15	Wort-Gottes-Feier für Familien
Mu	10.15	Messfeier

Limbach

Krum (Sa)	18.30	Messfeier
Wag	08.45	Messfeier
Wag	18.30	Ökumen. Weltgebetstag der Frauen – gestaltet von der kfd

Fahrenbach

Tr (Sa)	18.30	Messfeier gleichzeitig Livestream
Fa	10.15	Messfeier gleichzeitig Livestream
Tr	11.30	Möglichkeit zum Kommunionempfang mit Liedern und Texten für eine kurze persönliche Besinnung vor und nach dem Kommunionempfang (bis 12.30 Uhr, ohne Anmeldung)

@ 19.30 Zoom-Impuls Wie viel ist genug?

Montag, 07.03.

@	07.00	Frühschicht Das Leben lieben
@	18.30	Rosenkranz/Andacht im Livestream
Da	18.30	Thematische Andacht

Dienstag, 08.03.

Da	18.30	Messfeier mit Anbetung
Tr	18.30	Messfeier

Mittwoch, 09.03.

Bals	18.30	Schülergottesdienst
Fa	18.30	Messfeier mit Anbetung
@	20.00	Zoom-Impuls Wüstenzeiten

Donnerstag, 10.03.

Lau	18.00	Rosenkranz
	18.30	Messfeier mit Anbetung – Kollekte für die Pfarrcaritas
Nb	18.30	Messfeier (ev. Kirche)

Freitag, 11.03.

Lim	18.30	Messfeier
Mu	18.30	Messfeier mit Anbetung

Unsere Pfarrbüros sind an folgenden Tagen geschlossen

Dallau: Dienstag, 08.03. und Donnerstag, 10.03.2022

Limbach: Dienstag, 08.03.2022

Fahrenbach: Dienstag, 08.03.2022

Tauferiern

Bis auf Weiteres sind uns Taufen nur einzeln, außerhalb der Messfeier und in einfacher Form gestattet, deshalb gibt es momentan keine festgelegten Taufsonntage. Wir bitten Sie deshalb, spätestens drei Wochen vor Ihrem Wunschtermin mit dem Pfarrbüro Kontakt aufzunehmen, damit wir eine individuelle Regelung vereinbaren können. Vielen Dank.

Neuregelung bei Seelenämtern

Im Rahmen einer jeden Trauerfeier bieten wir an, ein Seelenamt für den/die Verstorbene zu feiern. Leider ist es nicht mehr möglich, das Seelenamt unmittelbar vor oder nach einer Trauerfeier zu feiern. Generell gilt, dass jede Eucharistiefeier in den Tagen und Wochen nach einer Trauerfeier als Seelenamt gefeiert werden kann. Solange die coronabedingten Abstandsregeln gelten, ist es jedoch nicht möglich, für mehr als eine Person das Seelenamt zu feiern, da sonst mit einer zu großen Anzahl an Mitfeiernden gerechnet werden muss. Sofern möglich, kündigung an die Seelenämter gerne im Pfarrbrief an. Gottesdiensttermine können in den Pfarrbüros erfragt werden.

Corona-Regeln bei Gottesdiensten - Anmeldung zu Gottesdiensten

Aufgrund der gelockerten Corona-Vorschriften beschränkt sich vorerst die Anmeldepflicht für Gottesdienste auf die Messfeiern an den Wochenenden und die Schülergottesdienste. Auf die Anmeldepflicht zu Werktagsgottesdiensten werden wir verzichten.

Des Weiteren gilt:

- Der Mindestabstand von 1,5 m zwischen Personen bzw. Familien besteht weiterhin.
- Der Gemeindegesang mit Maske ist weiterhin erlaubt!
- Die Kontaktdaten der Mitfeiernden müssen nicht mehr dokumentiert werden.
- FFP2-Maskenpflicht ab 18. Lebensjahr.

Nicht voneinander getrennt werden Personen, die in gerader Linie verwandt, Geschwister und deren Nachkommen sind oder miteinander in häuslicher Gemeinschaft wohnen. Gleiches gilt für sonstige Personen, die in häuslicher Gemeinschaft leben.

Wir bitten um Verständnis, dass nicht mehr Personen den Kirchenraum betreten dürfen, als es die aktuelle Regelung erlaubt.

Livestream

Aufgrund der noch immer andauernden Einschränkungen durch die Corona-Pandemie, werden wir auch weiterhin einzelne Gottesdienste als Livestream im Internet unter www.kath-elf.de/live über-

tragen. Leider ist es aus organisatorischen Gründen nicht möglich, jeden Tag einen Gottesdienst zu streamen. Wenn sich Ehrenamtliche finden, die das Streaming unterstützen möchten, kann das Angebot gerne wieder ausgeweitet werden. Interessierte melden Sie bitte bei den Zelebranten.

Redaktionsschluss Pfarrbrief bitte beachten

Wir bitten um Einhaltung des jeweiligen Redaktionsschlusses unseres Pfarrbriefs. Aus organisatorischen Gründen können wir später eingereichte Artikel in Zukunft nicht mehr aufnehmen. Der Redaktionsschluss ist in der Regel montags in der Woche vor der Veröffentlichung um 10.00 Uhr (siehe auch vorletzte Seite des Pfarrbriefes).

Firmvorbereitung

Liebe FirmandInnen, liebe Eltern, liebe FirmbegleiterInnen, zunächst ein ganz herzliches Dankeschön, dass die Anmeldungen für die einzelnen Firmkursmodule nahezu von allen zum gewünschten Anmeldeschluss bei mir eingetroffen sind. Am Tag des Redaktionsschlusses für diesen Pfarrbrief ist dann auch die erste Einheit „Wovon träumst du?“ gelaufen. Die weiteren Module im jetzigen Pfarrbriefzeitraum sind:

· „Was macht dich stark?“ – Samstag, 12.03., 16.00 Uhr

· „Worauf hörst du?“ – Mittwoch, 30.03., 18.00 Uhr

Bitte schaut in Euer Mailpostfach, dort landet der Link zum Einloggen in das jeweilige Meeting, zu dem ihr Euch angemeldet habt. Bezüglich der Firmgottesdienste hat sich eine wichtige Änderung ergeben! Ein in Freiburg neu festgesetzter Konferenztermin bewirkt, dass die Firmspender am Freitag, 01.07., und Samstag, 02.07., nicht zu uns ins Dekanat kommen können. Deswegen war eine Umorganisation notwendig. Wir von der Kirchengemeinde ELF haben uns für die angebotene Alternative entschieden, dass Pfarrer Gartner die Firmung selbst übernehmen kann. Damit verbunden ergibt sich eine flexiblere Gestaltungsmöglichkeit der Firmung durch zahlenmäßig mehr, dafür aber zeitlich kürzere Gottesdienste.

Hier die geplanten Termine:

- Samstag, 02.07., 10.15 Uhr, St. Maria, Dallau
- Samstag, 02.07., 14.30 Uhr, St. Jakobus, Fahrenbach
- Sonntag, 03.07., 10.15 Uhr, St. Valentin, Limbach
- Sonntag, 03.07., 14.30 Uhr, St. Georg, Rittersbach
- Freitag, 15.07., 18.00 Uhr, Christkönig, Balsbach

Die Infoveranstaltung „Firmung konkret“ mit einer anschließenden Versöhnungsfeier ist auf Freitag, 24.06.2022, ab 18.00 Uhr in der St. Valentin-Kirche in Limbach terminiert. Wie die Richtlinien für die Ausrichtung der Gottesdienste aussehen, bleibt noch abzuwarten.

Zum Abschluss nochmals der Hinweis: Bei aufkommenden Fragen bitte anrufen unter 06267/6395, oder eine Mail an diakon.roos@kath-elf.de schicken.

Frühschichten in der Fastenzeit

In der Fastenzeit 2022 bietet die WeG-Gemeinschaft Elztal-Limbach-Fahrenbach wieder Frühschichten an. Da wir uns immer noch in der Pandemie befinden und wir auch weiterhin verantwortlich handeln möchten, haben wir uns entschlossen, die Frühschichten auch diesmal digital über zoom anzubieten.

Haben Sie keine Scheu dabei zu sein. Wer Hilfe beim Installieren braucht, kann sich gerne bei Diakon Thomas Galm melden, Tel. 06267/6396. Ansonsten ist keine Anmeldung erforderlich.

Wir werden wie üblich eine kurze Andacht, angelehnt an die Misereor Fastenaktion, miteinander feiern und dann kann jede und jeder bei sich zu Hause vor dem Bildschirm zusammen mit den anderen frühstücken und ins Gespräch kommen. Das klingt zwar etwas selbstsam, doch wir haben damit bereits gute Erfahrungen gemacht.

Wir treffen uns immer montags jeweils um 7.00 Uhr zu folgenden Terminen:

07.03.: Das Leben lieben

14.03.: Im Blick auf meinen Nächsten

21.03.: Im Bewahren der Schöpfung

28.03.: Als Mann und Frau

04.04.: Mit einer Vision einer neuen Welt

Über diesen link kommen Sie zu unserer Frühschicht:

<https://zoom.us/j/7533993430>, Passwort: Fasten

Wir freuen uns über viele Mitfeiernde!

Noch freie Plätze bei der Ministranten-Freizeit 2022 in Österreich

Hallo Mini, falls Du noch überlegst, gib dir JETZT einen Ruck! Es sind noch Plätze verfügbar bei unserer SE-Minifreizeit vom 06. 06. bis 11.06. 2022. Wir fahren mitten in die österreichischen Berge, nach Radstadt im Salzburger Land. Wie gewohnt erwartet dich ein schönes Gruppenhaus mit tollem Gelände (Fußballplatz, Spielplatz, Feuerstelle und eigenem Badeteich!), leckere Verpflegung sowie natürlich ein abwechslungsreiches Programm mit vielen Spielen und Ausflügen. Das Haus kannst du dir ansehen unter: jugendreisen-henser.de/haus/kurzenhof/.

Genauere Infos folgen. Halte dir die Woche auf jeden Fall frei! Anmelden kannst du dich in allen Pfarrbüros. Es freut sich auf DICH

Pfarrer Gartner und das Minifreizeit-Betreuer-Team



GEMEINDE LIMBACH
Im Herzen des Neckar-Odenwald-Kreises

Amtliche Mitteilungen

Aus dem Limbacher Gemeinderat...

Zügig lief die öffentliche Sitzung des Limbacher Gemeinderats in der Sporthalle Limbach, zu deren Beginn sich die neue Leiterin des katholischen Kindergartens in Wagenschwend, Nadine Häfele, dem Gremium kurz vorstellte. Bürgermeister Thorsten Weber bedankte sich bei ihr. „Ich freue mich auf die künftige Zusammenarbeit, auch wenn die Gemeinde nicht Träger der Einrichtung ist, wird es doch regelmäßig Berührungspunkte geben.“ Nach der Bekanntgabe zweier Bauplatzverkäufe und einem Grundstücksankauf als Beschlüsse der letzten nichtöffentlichen Sitzung, vergab der Gemeinderat einstimmig die Ingenieurleistung für die Neugestaltung des Knotenpunktes im Bereich der „Alten Schule“ im Ortsteil Scheringen. Zusammen mit der geplanten Erschließung der Abt-Theobald-Straße und mit Blick auf die räumliche Nähe soll in diesem Zusammenhang auch das Umfeld um das alte Schulhaus neu gestaltet werden. „Wir wollen beide Maßnahmen nach Möglichkeit zusammenschalten und damit Synergieeffekte nutzen“, betonte der Bürgermeister.



Im nächsten Punkt ging es um die Festlegung der Gebührensätze für den Bereich der Betreuung im Rahmen der sogenannten „Verlässlichen Grundschule“. Die Gebühren für das kommende Schuljahr sollen mit Blick auf die Auswirkungen der laufenden Pandemie erneut konstant gehalten werden. Dies beschloss der Gemeinderat genauso einvernehmlich, wie die dann im Schuljahr 2023/2024 geltenden neuen Gebührensätze. Diese werden dann bei 45 Euro/monatlich für die Betreuung im Rahmen der „Verlässlichen Grundschule“ bei insgesamt 11 Monatsbeiträgen und bei einer Mindestbelegung von fünf Kindern liegen. Dazu bleibt es bei der Möglichkeit,

ab acht Kindern eine Zehnerkarte für dann 90 Euro zu nutzen. „Wir wollen außerdem das Thema der Nachmittagsbetreuung im Zeitfenster von 13.00 – 14.00 Uhr bereits ab dem kommenden Schuljahr attraktiver machen, indem wir die Gebühr an der Zahl der teilnehmenden Kinder orientieren“, so Thorsten Weber. Im kommenden Jahr beträgt die Gebühr bei 4-5 Kindern die bisherigen 105 Euro. Sie reduziert sich bei 6-7 Kindern auf 82 Euro und ab 8 Kindern dann auf 78 Euro. Auch hier erfolgt dann zum Schuljahr 2023/2024 eine Anpassung an die gestiegenen Kosten. Anschließend beschäftigten den Gemeinderat gleich 10 Baugesuche, darunter sechs Einfamilienhäuser, eine Gerätehalle und ein Mehrfamilienhaus, wo das Einvernehmen erteilt und den ggfs. notwendigen Befreiungen zugestimmt wurden. Unter den Baugesuchen war aber auch die umfassende Sanierung des Wasserwerks in Krumbach, das Wasser für die Limbacher Ortsteile Krumbach und Limbach sowie für die Gemeinde Fahrenbach aufbereitet und liefert. „Das Wasserwerk wird komplett erneuert und mit der neuesten Technik ausgestattet. Es gab nun doch Verzögerungen in der Planung, die aus der Umsetzung von Hochwasserschutzmaßnahmen resultieren“, so Thorsten Weber. Insgesamt knapp 3 Mio. Euro wird die Maßnahme, die durch den Wasserzweckverband „Oberes Triental“ gestemmt wird, wohl kosten. Im Vorfeld der umfassenden Sanierung und Erweiterung des Wasserwerks wurde bereits eine Ultrafiltrationsanlage am aktuellen Bestandsgebäude installiert, die später im Gebäude integriert werden wird. Das Bauvorhaben fand die einstimmige Zustimmung des Gemeinderats. Bereits im vergangenen Jahr wurde intensiv über den Bau eines Gartenhauses in Wagenschwend diskutiert. Nach der Zustimmung des Ortschaftsrates kam in der Diskussion die Sorge auf, dass es zu einer Nutzung kommen wird, die über die beantragte hinausgeht. „Der Bauantrag gründet auf einer festgelegten Nutzung und diese wird dann Gegenstand der Baugenehmigung sein. Damit ist ein weitergehender, über die Baugenehmigung hinausgehender Gebrauch nicht möglich“ stellte der Bürgermeister klar. Dem folgte der Gemeinderat mit seiner Zustimmung. Die einstimmige Annahme von drei Spenden in einer Höhe von insgesamt 1.321,40 Euro war dann reine Formsache. Mit Anfragen zur Asylbewerbersituation, zum Stand des freien WLAN's in allen Ortsteilen, zum Thema Friedwald und zum Museum in Wagenschwend endete die öffentliche Sitzung.

Einladung zur Ortschaftsratsitzung Balsbach

Hiermit lade ich zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Balsbach am Montag, den 14.03.2022, um 19.00 Uhr im Vereinsheim Balsbach ein. Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Rückblick 2021
2. Information: Stand Bauplätze im Teichweg und Klosterstraße
3. Information: Sachstand Flurneuordnung Gemarkung Balsbach
4. Glasfaserausbau von der BBV
5. Verschiedenes
6. Fragen und Anregungen aus der Bevölkerung

Die Besucher werden gebeten, einen Mund- und Nasenschutz bis zur Einnahme ihres Platzes zu tragen. Die Hygieneregeln sollen eingehalten werden.

Andreas Ebert, Ortsvorsteher

Bürgerinformation

Ausstellung von Absonderungsbescheinigungen

Sie unterliegen einer Absonderungspflicht nach der CoronaVO-Absonderung? Sie sind positiv getestet worden bzw. sind Haushaltsangehöriger/Kontaktperson? Dann können Sie eine Bescheinigung anfordern, die Ihnen die Pflicht zur Isolation über den erforderlichen Zeitraum bestätigt. Durch die Änderung der CoronaVO-Absonderung werden Bescheinigungen über die Absonderungspflicht nur noch auf Antrag ausgestellt. Anforderungen bitte per E-Mail an: Ronny.Link@Limbach.de oder telefonisch: 06287/9200-19.

Wichtiger Hinweis: Das Gesundheitsamt übermittelt alle positiven Fälle an die zuständige Gemeinde, die Erfassung bzw. Übermittlung dauert aber in der Regel 2-3 Tage nachdem ein PCR-Test positiv war. Die Ausstellung der Absonderungsbefreiung kann erst erfolgen, wenn die Übermittlung erfolgt ist. Die aktuellen Regelungen der CoronaVO-Absonderung sind wie folgt:

für positiv getestete Personen:

- o Positiv getestete Personen können die Absonderung (ohne vorherige Freitestung) einheitlich nach 10 Tagen beenden.
- o Ab Tag 7 der Absonderung ist eine Freitestung mit PCR- oder Antigentest möglich, wenn man zum Zeitpunkt der Probenentnahme seit mindestens 48 Stunden frei von Symptomen ist.
- o Für Beschäftigte in Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen etc. gilt: Wiederbetreten der Arbeitsstätte erst ab Tag 7 mit negativem PCR-Test sowie nach 48 Stunden Symptomfreiheit.

Haushaltsangehörige Personen:

- o Als haushaltsangehörige Person unterliegt man grundsätzlich einer Absonderungspflicht von 10 Tagen.
- o Ab Tag 7 der Absonderung ist eine Freitestung mit einem Antigen-test möglich. Für Kinder und Jugendliche in Kitas und Schulen ist eine Freitestung bereits ab Tag 5 möglich.
- o Die Absonderungspflicht entfällt für:
 - Personen, die zwei Impfungen gegen das Coronavirus erhalten haben und deren Nachweis hinsichtlich des Vorliegens einer vollständigen Schutzimpfung nicht weniger als 15 Tage und nicht mehr als 90 Tage ab der letzten Impfung zurückliegt,
 - genesene Personen, deren PCR-Nachweis hinsichtlich des Vorliegens einer vorherigen Infektion mit dem Coronavirus nicht weniger als 28 Tage und nicht mehr als 90 Tage ab Abnahme zurückliegt,
 - geimpfte Personen, die eine Auffrischungsimpfung erhalten haben, oder
 - genesene Personen, die eine oder zwei Impfungen gegen das Coronavirus erhalten haben, wobei die Reihenfolge der Impfung und Infektion unerheblich ist.

Besichtigung Windpark fällt aus

Liebe Bürgerinnen und Bürger, die für den 12. März geplante öffentliche Besichtigung des Windparks „Großer Wald“ in Buchen-Hettingen im Vorfeld einer möglichen Realisierung eines Bürgerwindparks Buchen-Limbach **fällt ersatzlos aus**. Ich habe von Anfang an betont, dass es bei aller Notwendigkeit mit Blick auf Klimaschutz und Energiewende zu einem fairen Ausgleich von Erträgen, insbesondere aus der Grundstückspacht, und Belastungen, wie z.B. der dauerhaften Veränderung des Landschaftsbildes in unserer Gemeinde, kommen muss. In den Gesprächen mit den Grundstückseigentümern war ein solcher, fairer Ausgleich für die Gemeinde nicht zu erzielen. In Abstimmung mit dem Gemeinderat bin ich deshalb nicht mehr bereit, hier eine aktive Rolle in Form einer, auf Interessensausgleich bedachten Moderation einzunehmen. Darunter fällt auch die geplante Besichtigung. Ihr Thorsten Weber, Bürgermeister

Schnelltestangebot im Limbacher Feuerwehrhaus

Liebe Bürgerinnen und Bürger, das ehrenamtliche Testangebot besteht zunächst bis einschließlich Donnerstag, 17. März 2022. Für die Bereitschaft zum Weiter testen gilt mein herzlicher Dank weiter unserem DRK-Ortsverein Limbach. Die Donnerstagstermine finden von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr im Limbacher Feuerwehrhaus statt. Das Buchungstool schließt an allen Testtagen weiter um 15.30 Uhr. Die Wahrnehmung eines Testtermins ist nur mit einer medizinischen Mund- und Nasenbedeckung möglich.

Die Ausstellung einer Testbescheinigung ist bei Bedarf in Papierform oder digital möglich. Bei einem digitalen Abruf des Testergebnisses entfällt die Wartezeit. Für diesen digitalen Abruf ist zwingend die **Corona-Warn-App** notwendig. Wer den Nachweis der Testung digital per App haben möchte, gibt dies bei der u.a. Buchung an und erhält vor Ort die Datenschutzhinweise bei der Testung ausgeteilt.

Bitte bringen Sie zum Test auch Ihren Personalausweis mit.

Für die Abnahme des kostenlosen Tests ist außerdem zwingend eine vorherige **Anmeldung** erforderlich. Diese können Sie online über unsere Homepage www.limbach.de (direkt über das sich öffnende Fenster bei „Rathaus Terminvereinbarung online“ oder direkt auch auf der Homepage) oder telefonisch unter 06287 92 00 18 vornehmen. Anmelden können sich grundsätzlich jede Bürgerin und jeder Bürger aus unserer Gemeinde sowie Übernachtungsgäste unserer örtlichen Betriebe oder bei Privatpersonen. Wir benötigen Ihre vollständige Adresse, Ihr Geburtsdatum, Ihre Telefonnummer sowie am Testtag Ihre Unterschrift als Bestätigung. Sie leisten die

Unterschrift auf einer Sammelkarte, bei der Sie nur Einblick auf Ihre Daten haben. Getestet wird vom DRK-Ortsverein Limbach mit einem **Antigen-Schnelltest** im Nasenbereich. **Achtung:** Die Schnelltests sind ausdrücklich nur für Menschen ohne COVID-Symptome gedacht. Sollten Sie typische Covid-19-Krankheitssymptome wie Fieber, Husten, Geschmacksverlust o.ä. haben, ist ein PCR-Test (Labortest) notwendig. In solchen Fällen kann das freiwillige Testangebot ausdrücklich nicht genutzt werden. Ein negatives Ergebnis im Rahmen des Antigen-Schnelltests schließt eine Infektion nicht völlig aus. Sie können trotzdem unbemerkt infiziert und infektiös sein. Daher beachten Sie auch trotz eines negativen Testergebnisses weiter die Abstands- und Hygieneregeln und tragen Sie weiterhin eine medizinische Mund-/Nasenbedeckung.

Herzlichst, Ihr Thorsten Weber, Bürgermeister



BBV-Information zum Glasfaserausbau in der Gemeinde

Das von der BBV beauftragte Tiefbauunternehmen Glasfaserprojekte GmbH (GPG) wird demnächst zeitgleich in Limbach, Heidersbach und Scheringen mit dem Ausbau beginnen. Zeitnah starten dann auch die Arbeiten

in Wagenschwend. Die anderen Ortsteile werden dann folgen. Die Gesamtbauzeit wird je Ortsteil auf fünf bis sechs Monate geschätzt, wenn alles glatt läuft.

Vor dem Beginn der Arbeiten in den einzelnen Straßen werden Mitarbeiter der BBV bzw. des beauftragten Tiefbauers Termine mit toni-Kunden für Hausbegehungen per Telefon vereinbaren. Dabei wird abschnittsweise vorgegangen und finden mehrere Hausbegehungen am Tag statt. Falls Kunden nicht erreichbar sind, werden die Mitarbeiter an den Haustüren klingeln. Im Rahmen der Hausbegehung wird gemeinsam besprochen, wo die Glasfaserleitung auf dem Grundstück verlegt, die Hausbohrung vorgenommen und wo der Netzabschluss im Keller montiert werden soll. Hierüber wird ein Protokoll verfasst, das beide Seiten unterschreiben.

Etwa eine Woche vor dem eigentlichen Baustart in einer Straße werden die Anwohner über Würfzettel und Schilder darüber informiert, dass die Tiefbauarbeiten bald beginnen werden. Auf dem Würfzettel stehen weitere Informationen über den Bauablauf sowie die Telefonnummer des zuständigen Bauleiters für Rückfragen. Zudem stellt die BBV Schilder auf. Die Gemeindeverwaltung und die BBV stimmen sich regelmäßig bei Treffen über den Bauzeitenplan und die nächsten anstehenden Straßenzüge ab.

Grabungen und Spülbohrungen auf dem Grundstück erfolgen auf Basis des zuvor erstellten Begehungsprotokolls. Anwohner können bei der Begehung auch zustimmen, dass gegraben wird, ohne, dass sie zu Hause sind. Sollten Eigentümer dem ausdrücklich widersprechen, wird mit ihnen ein Termin für die Grundstücksgrabung abgestimmt. Zuständiger Ansprechpartner ist hier der Bauleiter. In jedem Fall wird für die kleine Hausbohrung ein Termin vereinbart, da diese grundsätzlich von innen nach außen erfolgt. Daher benötigt der Tiefbauer Zutritt zum Anwesen des Anwohners.

Wenn der Tiefbauer seine Arbeit beendet hat und das Leerrohr sowohl mit dem Kabel im Gehweg, als auch mit dem Kabelverzweiger verbunden wird, erhält das Installationsteam eine Meldung. Dieses kontaktiert dann den Kunden, um einen Termin zur Kabelmontage zu vereinbaren. Dies geschieht ebenfalls nur in Anwesenheit und nach Absprache mit dem Kunden, da ein Monteur in den Keller/Garage/Flur muss, um das Glasfaserkabel selbst zu montieren und den Netzabschlusspunkt zu setzen.

Vor dem Ausbaubeginn in den Straßen bietet die BBV interessierten Hauseigentümern ohne Glasfaservertrag eine letzte Möglichkeit, sich zu vergünstigten Konditionen einen Zugang zu sichern. Hierzu werden zudem BBV-Mitarbeiter zwei bis drei Wochen vorher an Haustüren klingeln und über diese Gelegenheit informieren. Die BBV weist ausdrücklich darauf hin, dass diese Chance ausschließlich vor Ort und nur solange besteht, bis die Tiefbauarbeiten am Haus vorbei abgeschlossen sind.

Kontakt:

Für die Beratung und Fragen zu den Produkten, Abläufen etc. hat die BBV die kreisweite Rufnummer 06261 8671365 eingerichtet. Mitarbeiter stehen hier von Montag bis Freitag von 08:30-18:00 Uhr bereit. Alternativ besteht die Möglichkeit Fragen auch per Email direkt an info-nok@wir-sind-toni.de zu richten.

Grundschulnachrichten

Kinder freuen sich: Endlich einmal wieder Kinderfaschenacht

Die GS Limbach feiert Karneval – Faschnachtsgruppierungen aus den Ortsteilen der Gemeinde stellen sich vor

Es war als ob der Himmel sich über die ausgelassene Narrenschar freuen würde, denn bei strahlend blauem Himmel feierte die Grundschule Limbach in Laudenberg ein ausgelassenes Faschnachtsfest. Die kleinen Narren freuten sich schon lange auf diesen Tag, denn nach zweijähriger Faschnachtsabstänze beschloss die Schulleitung Thorsten Schwab und Melanie Riedling ein Narrenfest auf dem Schulhof für die Schülerinnen und Schüler zu veranstalten. Unter den Klängen des Narhalla Marsches kamen die einzelnen Klassen auf dem Pausenhof zusammen und die Schülerinnen und Schüler der 3. Klasse eröffneten das Spektakel mit einem Kochlöffel schwingenden musikalischen Begleitung zu Jailhouse Rock von Elvis Presley. Im Anschluss stimmte die Rhythmikgruppe der 4. Klasse unter der Leitung von Simone Schäfer das Lied „Endlich ist Karneval“ an und begleitet sich selbst mit verschiedenen Orff-Instrumenten. Anschließend waren alle Schülerinnen und Schüler sowie die Lehrer der Grundschule gefordert, denn nun durfte man zu den Klängen von „Das rote Pferd“ und der Trommelbegleitung der Erstklässler tanzen. Dabei kamen zu ersten Mal die selbstgebastelten Trommeln der Erstklässler zum Einsatz. Melanie Riedling begrüßte auf narrischer Weise die ganze Schulgemeinschaft, den Bürgermeister Thorsten Weber und auch die faschnachtlichen Gäste aus den verschiedenen Ortsteilen der Gemeinde Limbach. Nach einer weiteren Tanzrunde kamen nun die Gäste zu Wort. Die Abordnung der Laudeberg Überzwerch überreichte der Schulleitung als Geschenk die Traditionsfigur aus Holz und erklärte zunächst die Entstehung des Namens. Dabei war es interessant zu erfahren, dass dieser eng verbunden mit der Schule ist. Für die Kinder war es auch sehr interessant zu erfahren, dass jedes einzelne Detail des Kostüms einen bestimmten Bezug zum Ort Laudenberg hat. Auch das Lied der Laudeberger Überzwerche durfte natürlich nicht fehlen und den Schlachtruf übte der Bürgermeister persönlich mit den Kindern ein. Danach folgte die Vorstellungsrunde der Wulle Wack aus Limbach. Auch hier wurde zunächst erzählt, wie es zu Wulle Wack kam und schnell war den Schülerinnen und Schülern klar, dass alle Details des Kostüms auch bei den Lembochern genau auf die Geschichte abgestimmt ist. Mit dem Lied „Wulle Wack aus dem Stall, Lemboch feiert Karneval“ und dem Schlachtruf, der wieder lautstark vom Bürgermeister gerufen wurde, leitete man zu der Abordnung aus Scheringen über. Schernje Steehart erklärte ebenfalls ihre Entstehungsgeschichte und ihr Kostüm. Die Schülerinnen und Schüler erfuhren auch hier, wie eng die Entstehungsgeschichte mit dem Aussehen des Kostüms zusammenhängt. Auch einen „steeharten“ Orden bekam die Schulleitung überreicht und der Bürgermeister ließ es sich nicht nehmen, den Schlachtruf laut über den Schulhof zu rufen. Nun folgte die Vorstellungsrunde der FG Hederschboch Dick Do, die den Schülerinnen und Schüler das Outfit der Narren aus Heidersbach näher vorstellte. Auch ihr Prinzenpaar Prinzessin Theresa und Prinz Sebastian, der der Schulgemeinschaft als Herr Stuber bekannt ist, war dabei. Die Kinder klatschten laut Beifall und nach einer Schunkelrunde zum Dick-Do-Walzer und dem Ruf „Hederschboch Dick Do“ durch den Bürgermeister, rief das Prinzenpaar in gekonnter Reimform allen eine närrische Zeit zu und überreichte ihren Orden an die Schulleitung. Schließlich erschien zu den Klängen von „Kölle Alaaf“ der Schulleiter selbst, der sich aus einer Online- Fortbildung davongeschlichen hatte. Er hatte eine kleine Bütt vorbereitet und warf, wie es sich gehört, Guzzele unter die Kinderschar, die begeistert sammelten. Thorsten Schwab bedankte sich bei den faschnachtlichen Gruppierungen für ihr Kommen, dem Bürgermeister, der sich trotz vollem Terminkalender die Zeit freigeschaufelt hatte, bei Susanne Knapp für das Organisieren dieser Faschnachtsfeier und bei dem ganzen Kollegium, die zum Gelingen der Faschnachtsparty beigetragen haben. Mit einer unter Coronabedingungen ausgeführten Polonaise, bei der der Abstand mit Hilfe von Schals eingehalten wurde, kehrten die Schülerinnen und Schüler fröhlich in ihre Klassenzimmer zurück. Alle waren sich einig: Es war schön und es war endlich mal wieder wie richtiges Kinderfaschnacht!“



Feuerwehrrnachrichten

FFW Krumbach

Die Abteilungswehr Krumbach lädt alle Mitglieder herzlich zur Jahreshauptversammlung am Samstag, 26.03.2022 um 19:00 Uhr im Feuerwehrhaus Krumbach, Ortsstraße 12, ein.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

- Begrüßung
- Totengedenken
- Bericht des Abteilungskommandanten
- Bericht des Kassenwartes
- Bericht der Kassenprüfer
- Entlastung der Vorstandschaft
- Neuwahlen
- Ehrungen und Beförderungen
- Grußworte
- Verschiedenes

Anträge für weitere Tagesordnungspunkte können bis zum 17.03.2022 beim Abteilungskommandanten Günter Senk eingereicht werden.

Verschiedenes

Der „Schlepper-TÜV“ kommt!!!

Für die Besitzer von landwirtschaftlichen Zugmaschinen kommt der TÜV SÜD in einige Ortschaften um die Hauptuntersuchung gemäß §29 StVZO sowie SP (Zwischenuntersuchung) durchzuführen. An diesen Terminen können auch gerne ungebremste PKW-Anhänger vorgeführt werden. Weil wir diese Sondertermine in der Regel nur während den Wintermonaten durchführen, wird auch Haltern von Zugmaschinen/ Anhängern, die erst im Laufe des Jahres 2022 zur Hauptuntersuchung fällig sind, geraten, diese Termine wahrzunehmen. Hierdurch ergäbe sich dann nur eine einmalige Verkürzung der Hauptuntersuchungsfrist.

Besonderheit bezüglich Corona:

Bitte bleiben Sie zu Beginn der Prüfung auf bzw. in Ihrem Fahrzeug sitzen. Ein Prüfer wird sich bei Ihnen melden und den weiteren Ablauf mit Ihnen besprechen. Ansonsten gelten die zu diesem Zeitpunkt gültigen Corona-Regeln.

Bitte bleiben Sie gesund. Ihr TÜV Team Mosbach.

Termin: Mittwoch, den 09.03.2022

10.15 – 10.30 Uhr Krumbach Sportplatz

10.45 – 11.45 Uhr beim Gasthaus „Linde“ in Wagenschwend

11.45 – 12.45 Uhr beim Gasthaus „Engel“ in Balsbach

13.30 – 14.00 Uhr bei der Schule in Limbach

DEKRA - Schlepperprüfung auch am Samstag!

Um Ihnen einen Urlaubstag und die „Schleichfahrt“ zum TÜV zu ersparen kommt die DEKRA auch samstags auf den Hof. Wie üblich bieten wir am ersten Samstag im März einen Termin für die Überprüfung der land- und forstwirtschaftlichen Zugmaschinen mit Anhängern. Die Prüfung findet am Samstag, den 5. März 2022 zwischen 09:00 Uhr und 12:00 Uhr auf dem Hof der Familie Manfred Roos, Limbacher Straße 6, in Laudenberg statt. Für alle weiteren Fragen zur Hauptuntersuchung, Schaden-, Unfall- oder Technischen Gutachten steht Ihnen unser Sachverständiger David Roos telefonisch unter 0175/973 52 56 oder per Mail unter david.roos@dekra.com gerne zur Verfügung.



Willkommen im Kino!

Samstag, 12.03.2022

Sporthalle Schule am Schlossplatz

Limbach

	<p>Lauras Stern 14.30 Uhr / 3 €</p> <p>Für Laura beginnt ein neues Kapitel: Gemeinsam mit ihren Eltern und ihrem Bruder Tommy zieht sie in ein neues Zuhause. Doch anfangs kann sich das Mädchen gar nicht recht an die neue Stadt gewöhnen und hat Schwierigkeiten, Anschluss und neue Freund*innen zu finden. Da beobachtet sie eines Abends wie ein Stern vom Himmel fällt. Laura eilt dem verletzten Stern zu Hilfe und kümmert sich um ihn.</p> <p style="text-align: center;">Großes Kino für die ganz Kleinen</p> <p style="text-align: right;">Empfohlen ab 4 Jahren</p> <p style="font-size: 8px; text-align: right;">Deutschland 2021 / 79 Min. / FSK 0</p>
	<p>Die Schule der magischen Tiere 16.30 Uhr / 3 €</p> <p>Aufregung an der Wintersteinschule: Ein Unbekannter stiehlt die Schulturmuhre und macht selbst vor der geliebten Kohlrabi-Zucht von Direktor Siegmann nicht Halt. Obendrein bekommt die dritte Klasse eine neue Lehrerin, die freundliche Miss Cornfield, die gleich in der ersten Stunde die „spannenden magischen Dinge des Lebens“ präsentiert: Abenteuer und Freundschaft.</p> <p style="text-align: center;">Erste Verfilmung der beliebten Buchreihe von Margit Auer</p> <p style="text-align: right;">Empfohlen ab 8 Jahren</p> <p style="font-size: 8px; text-align: right;">Dtl. / Österreich 2021 / 93 Min. / FSK 0</p>
	<p>West Side Story 19.30 Uhr / 5 €</p> <p>1949 bestand der Wunsch, die klassische Shakespeare-Geschichte „Romeo & Julia“ auf die Musical-Bühnen der Welt zu bringen. Die Idee für „West Side Story“ war geboren. 1961 räumte die erste Verfilmung 10 Oscars ab, 60 Jahre später inszeniert Altmeister Steven Spielberg die Neuauflage der „West Side Story“.</p> <p style="text-align: center;">Grandiose Neuverfilmung des Klassikers von 1961. Voller Liebe für das Original, für die Figuren, und für die Musik</p> <p style="text-align: right;">Regie: Seven Spielberg</p> <p style="font-size: 8px; text-align: right;">USA 2021 / 157 Min. / FSK: 12</p>

Hierlich willkommen

Geimpft ✓
Genesen ✓

1,5 m

Alle Informationen zu unserem Hygienekonzept:
www.kinomobil-bw.de/infektionsschutz

MFG
BADEN-WÜRTTEMBERG

Ökumene

Ökumenische Bibelwoche

Eine herzliche Einladung an alle Interessierten zu unserer Ökum. Bibelwoche vom 22.03 - 25.03.2022, jeweils von 19.30 bis 21.00 Uhr. Im Fokus steht in diesem Jahr das Buch Daniel: Entdecken Sie gemeinsam mit uns spannende Texte und Geschichten.

Die Abende finden in unterschiedlichen Gemeinden unserer Region statt, sind jedoch so konzipiert, dass sie unabhängig voneinander und einzeln besucht werden können. Der von uns gestaltete Abend ist am 23.03.2022 im Pfarrsaal des kath. Pfarrheims in Mudau (Kirchbrücke 2 in Mudau). Bitte melden Sie sich für den Abend in Mudau bis zum 20.03. über das ev. Pfarramt an (Tel: 06284-362, bitte hinterlassen Sie auf dem AB Personenzahl und eine Rückrufnummer, wir rufen nur an, falls es zu Platzproblemen kommen sollte). Am 27.03. um 10 Uhr wird es einen zentralen Abschlussgottesdienst der Bibelwoche in der kath. Kirche in Neckargerach geben.

Folgende Termine gibt es:

22.03.2022, 19.30-21.00 Uhr

Neckargerach, kath. Pfarrsaal, Kirchweg 8, Thema: „Hoffnung, die zur Treue ermutigt“. Anmeldung bis 20.03. über das kath. Pfarramt Neckargerach, Tel: 06263-318

23.03.2022, 19.30-21.00 Uhr

Mudau, kath. Pfarrsaal, Kirchbrücke 2 Thema: „Daniel in der Löwengrube: Wo finde ich Kraft und Halt in schweren Zeiten?“

Anmeldung bis 20.03. über das ev. Pfarramt Mudau, Tel: 06284-362

24.03.2022, 19.30-21.00 Uhr

Fahrenbach, Genauere Informationen kommen noch.

25.03.2022, 19.30-21.00 Uhr

Waldbrunn/Strümpfelbrunn, Genauere Informationen kommen noch.

Wochenspruch: Dazu ist erschienen der Sohn Gottes, dass er die Werke des Teufels zerstöre.
1. Joh. 3, 8b

Ihre Pfarrerin Rebecca Stober mit dem Kirchengemeinderat
Email Pfarramt: ekg.mudau@t-online.de Tel. 06284-362

Kirchliche Nachrichten

Evang. Kirchengemeinde Mudau

Gottesdienste

Sonntag, 13.03.2022

9.30 Uhr Gottesdienst im Kirchsaaal in Mudau Pfrin. Rebecca Stober
Bitte melden Sie sich zum Gottesdienst über das Pfarramt, bzw. den Anrufbeantworter an (Tel.: 06284-362). Anmeldeschluss ist der 12.03.2022 um 12 Uhr. Bitte hinterlassen Sie eine Rückrufnummer und Personenanzahl. Wir rufen nur bei Rückfragen oder Platzproblemen zurück. Melden wir uns nicht bei Ihnen, haben Sie einen Platz!

Samstag, 19.03.2022

19.00 Uhr Ökum. Taize-Gottesdienst, Gemeindehaus Limbach, Kath. Gemeindeteam Limbach und Pfrin. Rebecca Stober

Sonntag, 20.03.2022

10.00 Uhr Gesprächsgottesdienst der Konfirmanden, Kath. Kirche Limbach oder Kath. Kirche Fahrenbach

Konfirmanden

09.03.2022 18.00 – 19.30 Uhr

Konfirmandenunterricht „Neuer Jahrgang“ Fahrenbach

09.03.2022 ab 18.00 Uhr

Ausflug Kletterkirche „Alter Jahrgang“. Wir treffen uns um kurz vor 18 Uhr an der Stiftskirche in Mosbach (Kirchplatz 1)

12.03.2022 ab 09.00 Uhr

Ausflug Kletterkirche „Neuer Jahrgang“. Wir treffen uns um kurz vor 9 Uhr an der Stiftskirche in Mosbach (Kirchplatz 1)

16.03.2022 18.00 – 19.30 Uhr

Generalprobe Gesprächsgottesdienst beide Jahrgänge. Ort steht noch nicht fest, vsl. kath. Kirche Fahrenbach oder kath. Kirche Limbach

Pfarrbüro

Das Pfarramt ist immer dienstags von 14.30-17.00 Uhr besetzt und telefonisch zu erreichen. Außerhalb der Öffnungszeiten können Sie gerne eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen, dieser wird auch außerhalb der Sprechzeit regelmäßig abgehört. Gerne rufen wir Sie zeitnah zurück.

Vereinsnachrichten

VfB Heidersbach

Altpapiersammlung in Heidersbach

Am Samstag, den 05.03.2022, findet wieder eine Altpapiersammlung der Jugendabteilung des VfB Heidersbach statt. Gesammelt wird wieder ab 8:30 Uhr, das Altpapier sollte dementsprechend rechtzeitig am Straßenrand bereit gestellt werden. Wir bitten Sie, dieses so zu bündeln, dass es auch für jüngere Helfer gut tragbar ist. Es darf aber auch gerne das Altpapier weiterhin selbst an die Container gebracht werden.

FG „Hederschboch Dick Do“

Ganz ohne Fastnacht geht es dann doch nicht

Da aufgrund der Coronapandemie auch in diesem Jahr keine größeren Fastnachtsveranstaltungen in Präsenz durchgeführt werden können, bietet die FG „Hederschboch Dick Do“ auf ihren Internetkanälen ein fastnachtliches Alternativprogramm. Unter dem Motto „Dick Do im Herzen“ startete am Schmutzigen Donnerstag auf den Online-Kanälen der FG unter der Internetadresse: www.dick-do.de die „Woche der Faschenacht“. Seither wurden täglich kleine Videos über die Aktivitäten der Fastnachter in der Coronazeit eingestellt. Begonnen hat man mit einem Beitrag zur traditionellen Weiberfaschenacht, die alljährlich am Schmutzigen Donnerstag stattfindet. Neben dem eigentlichen Beitrag gab es hierzu noch ein Mitmachspiel, bei dem es attraktive Preise zu gewinnen gab. Hierbei waren die einzig geduldeten Männer der Weibersitzung (Bürgermeister Thorsten Weber, Ortsvorsteher Werner Gellner Pfarrer Johannes Balbach) aufgefordert, aus coronabedingten Hamsterkäufen wie Klopapier, Mund- und Nasenbedeckungen, Sprudelflaschen, Desinfektionsmitteln und Nudeln kreative Kunstwerke zu fertigen. Die Ergebnisse wurden veröffentlicht und die närrischen Weiber konnten abstimmen, wer das schönste Kunstwerk geschaffen hatte. Bürgermeister Weber hatte hierbei die Nase vorn. Den zweiten Platz erreichte Pfarrer Balbach vor Ortsvorsteher Gellner. Alle abstimmenden Frauen, landeten in einem Lostopf und bei der Ziehung der

Gewinnerinenn erreichte Sabine Albert-Kemmerer aus Hollerbach den ersten Preis. Sie kann sich über zwei Freikarten zur nächsten Weibersitzung freuen. Der zweite Platz geht nach Waldhausen zu Saskia Weber und Julia Häffner aus Heidersbach wurde dritte.



1. Platz: Das Recycling-Kunstwerk von Bürgermeister Weber überzeigte die närrischen Weiber

In den Folgetagen gab es Ausschnitte der aktuellen Tänze der Dick Do-Garden zu bewundern, die Dick Do-Sänger waren zu hören und auch das Prinzenpaar Theresa (Schulz) und Sebastian (Stuber) meldete sich mit seiner närrischen Proklamation zu Wort. Am Fastnachtssonntag war ab 13.01 Uhr die Jury der Kinderfastnacht im Ort unterwegs, um alle Kinder zu besuchen, die ihre Häuser und Fenster fastnachtlich dekoriert haben. Im Schlepptau hatten sie die den „Dick“, die Symbolfigur der Heidersbacher Fastnacht. Von dessen Wagen grüßte das Prinzenpaar und hatte für alle Kinder eine kleine Überraschung parat. Diese freuten sich über die willkommene Abwechslung und sangen die Heidersbocher Fastnachtslieder eifrig mit. Für manche Kinder war es aufgrund der Absage der letztjährigen Kampagne die erste Begegnung mit Fastnacht und dementsprechend sorgte die Aktion für viele leuchtende Kinderaugen. Am Abend trafen sich die Aktiven der FG im „Hällele“ zu einem kleinen internen Ordensfest unter der Beachtung der Corona-Auflagen. Hierbei wurden alle Internetauftritte vor einem kleinen Publikum in Präsenz gezeigt und die Jahresorden überreicht.



Der Besuch der Jury der Kinderfastnacht am Fastnachtssonntag sorgte für leuchtende Kinderaugen

Die Verantwortlichen der FG wollten mit diesen Aktionen zumindest einen Hauch von Fastnachtsfeeling verbreiten und die Rückmeldungen aus der Bevölkerung zeigen, dass diese auch gut angenommen wurden. „Ganz ohne Fastnacht geht es dann doch nicht!“, ist

der einhellige Tenor. Alle sind sich allerdings einig, dass sie Präsenzveranstaltungen nicht ersetzen können. Von daher hofft ganz „Hederschboch“ auf das nächste Jahr, in dem man dann nicht nur „doppelt“, sondern sogar „dreifach so Dick Do“ sein möchte.

KG Wulle-Wack

KG Wulle-Wack sagt DANK!!!

Einen herrlich blauen Himmel, viele geschmückte Fenster und zahlreiche strahlende Kinder- und Erwachsenenaugen in Limbachs Straßen haben wir während unserer närrischen Rundfahrt durchs Ort sehen dürfen. Es war einfach toll und hätte nicht schöner sein können.

Wir möchten uns von ganzem Herzen bei unseren Sponsoren

- Volksbank Limbach eG
- Sparkasse Neckartal-Odenwald
- Bäckerei Linus Schmitt
- Württembergische Versicherung, Generalagent Stefan Kircher
- JOHLI Maschinenbau GmbH

bedanken. Ohne euch wäre das alles in dieser Form nicht möglich gewesen.

Ein großes Dankeschön gilt zudem der Freiwilligen Feuerwehr Limbach, die sich um die Sicherheit gekümmert und uns mit ihrem Feuerwehrauto auf unserer Rundfahrt begleitet hat, sowie Otto Schweigert und Uwe Köbler für viele tolle Bilder und die Berichterstattung in der RNZ. Vielen lieben DANK – für ALLES!!!

Die Vorstandschaft der KG Wulle-Wack Limbach e. V.

DRK Limbach

Einladung zur Mitgliederversammlung mit Wahlen des Vorstands

Hiermit laden wir alle Mitglieder des DRK Limbach recht herzlich zur nächsten Mitgliederversammlung mit Wahlen des Vorstands ein. Der Termin lautet wie folgt: **Freitag, 25.03.2022 um 19:00 Uhr, Mehrzweckhalle, Muckentaler Straße 8, 74838 Limbach**

Tagesordnungspunkte

1. Begrüßung durch den Ortsvereinsvorsitzenden
2. Feststellung der Tagesordnung und der Beschlussfähigkeit
3. Ergänzungen zum Protokoll der letzten Mitgliederversammlung
4. Tätigkeitsbericht der Bereitschaft und der Helfer-vor-Ort für 2020 und 2021
5. Tätigkeitsbericht des Jugendrotkreuzes für 2020 und 2021
6. Kassenbericht für 2020 und 2021
7. Bericht der Kassenprüfung für 2020 und 2021
8. Entlastung der Vorstandschaft für 2020 und 2021
9. Wahlen der Vorstandschaft
9. Ehrungen

Aufgrund der Corona-Situation bitten wir um eine Anmeldung bis spätestens eine Woche vor Beginn der Versammlung an kontakt@drk-limbach.de oder telefonisch beim Vorsitzenden Anton Schulz 06287/1571. Ebenso bei Anmerkungen zur Tagesordnung oder Vorschlägen zur Wahl.

Männergesangverein „Sängerbund 1871“ Limbach e.V.

Die Jahreshauptversammlung des Männergesangverein „Sängerbund 1871“ Limbach e.V. findet am Freitag, dem 18. März 2022, um 19:30 Uhr, in der „Limbacher Mühle“ Heidersbacher Straße 18, in Limbach statt. Zuvor treffen wir uns zur heiligen Messe um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Valentin in Limbach, für die lebenden und verstorbenen Mitglieder. Zu beiden Veranstaltungen sind hierzu alle Freunde und Gönner herzlich eingeladen.

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Totenehrung
3. Tätigkeitsberichte 2020/2021
4. Kassenbericht 2020/2021
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Bericht der Chorgruppe „Feelings“
7. Bericht des Chorleiters
8. Entlastung der Vorstandschaft
9. Wahl der Vorstandschaft
10. Ehrungen verdienter Sänger
11. Verschiedenes

Anträge an die Versammlung sind bis zum 10.03.2022, schriftlich an den 1. Vorsitzenden Thomas Kuhn einzureichen.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Anmeldung zu diesen Veranstaltungen unter Telefon 06287/1516 Valentin Knapp Schriftführer. Die geltenden Hygienevorschriften sind einzuhalten.

Thomas Kuhn, 1. Vorsitzender

SV Wagenschwend

SV Wagenschwend & SpG Scheidental/Wagenschwend 2

Folgende Begegnung findet statt:

Sonntag, 06.03.2022 um 15.00 Uhr

SV Wagenschwend - TSV Assamstadt

Spielort: Wagenschwend

Kartenvorverkauf für das Jahrhundertspiel des SV Wagenschwend gegen den SV Waldhof Mannheim

Nach dem sensationellen Einzug des SV Wagenschwend in das Halbfinale des Badischen Pokals erwarten wir den Traditionsclub SV Waldhof Mannheim 07. Am Samstag, den 26.03.2022, spielt die Drittligaspielenmannschaft der Waldhof-Buwe um 15 Uhr auf dem Sportplatz des SV Wagenschwend um den Einzug ins Badische Pokalfinale.

Die Karten kosten 12,00 Euro für Vollzahler und 9,00 Euro für Ermäßigte. Davon gehen jeweils 2,00 Euro als Spende an den Jugendfußball im Ahrtal.

Der Kartenvorverkauf findet an den folgenden Terminen statt:

- Sonntag, 06.03.2022, 14.00-16.00 Uhr, Sportplatz Wagenschwend (ab 15 Uhr Heimspiel gegen TSV Assamstadt)
- Mittwoch, 09.03.2022, 19.00-21.00 Uhr Sportheim Wagenschwend
- Sonntag, 13.03.2022, 10.00-12.00 Uhr Sportheim Wagenschwend (mit Frühschoppen)
- Sonntag, 13.03.2022, 14.00-16.00 Uhr Sportplatz Scheidental (ab 15 Uhr Spiel gegen TSV Höpfingen)

Gemeinde Fahrenbach

Amtliche Bekanntmachungen

Gemeinderatssitzung in Fahrenbach

Zu einer Sitzung mit einer „überschaubaren“ Tagesordnung begrüßte Bürgermeister Jens Wittmann den Fahrenbacher Gemeinderat und einige interessierte Bürger im Dorfgemeinschaftshaus Robern. Auf der Liste der abzuhandelnden Themen stand zunächst die pädagogische Fachberatung für den Kommunalen Kindergarten Fahrenbach. Die, so der finale Beschluss, wird in den kommenden Jahren in Kooperation mit der Stadt Mosbach gewährleistet. Dort, so Wittmann, wird eine qualifizierte Fachkraft eingestellt, die dann mit einem Beratungsumfang von 15 Stunden pro Gruppe und Jahr die pädagogische Fachberatung vor Ort wahrnimmt. In Fahrenbach, so der Bürgermeister bei der Vorstellung der mit der Stadt Mosbach zu treffenden Vereinbarung, wird im kommunalen „Kindergarten Sonnenschein“ in fünf Gruppen betreut, so dass sich die jährlichen Kosten auf etwa 4.500 € belaufen. Die pädagogische Fachberatung unterstützt die kommunale Einrichtung bei der Qualitätssicherung, der Konzeptions-Weiterentwicklung, der Fortbildung und der Zusammenarbeit mit Behörden und Verbänden. „Bei den kirchlichen Einrichtungen war eine solche Fachberatung schon lange im Einsatz, so der Bürgermeister, doch bei den kommunalen Kindergärten im Kreis war dies nicht der Fall. So gesehen habe die Stadt Mosbach mit ihrem Angebot „offene Türen“ eingerannt. Die Sprecher aus dem Gremium sahen dies genau so, und so wurde schnell der einstimmige Beschluss gefasst, die Kooperationsvereinbarung mit der Stadt Mosbach zu unterzeichnen.

In Robern plant der Wasserzweckverband „Oberes Trienztal“ die Verbandsleitung im Bereich der Krumbacher Straße zu verlegen. Der lt. Plänen ungeklärte Verlauf aus Wiesengrundstücken soll jetzt in den dortigen Gehweg verbracht werden. Etliche Rohrbrüche in diesem Bereich beschleunigten derartige Überlegungen. Die Gemeinde hat die Gelegenheit in diesem Zusammenhang die gemeindliche Wasserleitung aus der Wiese ebenfalls in den Gehwegbereich

zu verlegen. Bei den Erdarbeiten entstünden zwar Synergieeffekte, nichts desto trotz kommt die Maßnahme incl. der Hausanschlüsse auf etwa 100.000 €. Für die Anwohner selbst entstehen grundsätzlich keine Kosten. Von Ratsseite wurden die Pläne begrüßt, denn zum einen gab es im dortigen Bereich schon etliche Rohrbrüche und nach über 50 Jahren könne auch zur Qualität der bestehenden Leitungen keine Aussagen getroffen werden. Überlegenswert sei allerdings in diesem Zusammenhang ein Schachtbauwerk umzuplanen. Das werde man prüfen, so Wittmann, der den einstimmigen Beschluss zur Vergabe der Arbeiten gerne mitnahm.

Mehrheitlich zugestimmt wurde danach der Bauvoranfrage für einen Neubau auf einem ehemaligen landwirtschaftlichen Gelände in Trienz. Ein nicht alltäglicher Plan, denn das Bauwerk in Holzbauweise soll wegen der Nähe zum Trienzbach und der drohenden Hochwassergefahr per Stelzen angehoben werden.

Bürgermeister Wittmann ging dann auf den Umbau des Rathauses ein. Was zu diesem Zeitpunkt noch keiner wusste. Die Bagger der Fa. Kispert sind angerückt, die Bauarbeiten haben offiziell begonnen. Deshalb sei die Verwaltung jetzt schon dran den Umzug ins Bürgerzentrum am Limes zu organisieren. Eine schwierige und zeitaufwändige Arbeit für die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen von Verwaltung und Bauhof, bei der nicht nur deren Organisationsgeschick gefordert ist. Wann der Umzug erfolgt ist abhängig von der Schließung des Impfstützpunktes Fahrenbach durch den Landkreis.

Wittmann berichtete weiter von 37 aktiven Coronafällen am Ort und den Problemen, die damit, insbesondere durch die Erkrankung des Kindergartenpersonals entstanden sind. Das kommunale Krisenmanagement, so der Bürgermeister weiter war zuletzt Gegenstand eines dreitägigen Workshops in Zusammenarbeit mit der EnBW. Wie wichtig solche Planungen sind, so der Bürgermeister zeigte sich beim Stromausfall in Fahrenbach am letzten Freitag. Etwa eine halbe Stunde ging da elektrisch gesehen gar nichts, und schon in dieser kurzen Zeit habe man Schwachstellen erkannt. Die gilt es jetzt schnellstmöglich zu verbessern. Von Ratsseite wurden dann noch neben den Dauerthemen der Baugebieterschließung in den drei Ortschaften auch bekannt gewordene Wolfssichtungen in Robern angesprochen. Man habe davon gehört, so der Bürgermeister und die entsprechenden Stellen informiert.



Sprechstunden im Rathaus - Terminvergabe - 3G -Regelung - FFP2-Maskenpflicht!

Das Rathaus Fahrenbach ist für den Publikumsverkehr **nur nach vorheriger Terminvereinbarung** unter 06267/92050 oder per e-mail an gemeinde@fahrenbach.de geöffnet. **Für den Zutritt zum Rathaus gilt zwingend die 3G-Regelung mit den entsprechenden Nachweisen. Das Tragen einer FFP2-Maske ist erforderlich!**

Rentensprechtag

Der nächste Rentensprechtag mit dem Versichertenberater Günther Kreis findet am kommenden **Montag, dem 07.03.2022** statt. Anmeldungen und Terminvergabe bitte bei der Gemeinde Fahrenbach unter Tel: -92050

Dank für Namensvorschläge

Für die Benennung der Straßen im neuen Baugebiet Feldbrunnen II in Fahrenbach haben wir – nach den guten Erfahrungen bei der Namensfindung „Am Milchhäusle“ – wieder per Amtsblatt gebeten, uns Namensvorschläge zu schicken. Es gingen einige Vorschläge bei uns ein, die eine breite Palette an möglichen Namen aus den verschiedensten Bereichen umfassten. Nach langer und intensiver Diskussion entschied sich der Gemeinderat letztlich aus der Fülle der Vorschläge für Namen mit regionalem Bezug wie: Am Waldrand, Zum Seebach, Am Trienzpfad und Brunnenweg.

An dieser Stelle bedanken wir uns ganz herzlich bei den Einsendern von Namensvorschlägen, namentlich **Angelika Franke, Julia Lösch, Martin Hausamen, Fritz Angstmann und Reinhold Weiß und Tino Kirschenlohr**. Für die Ideen die letztlich zu den festgelegten Namen geführt haben, gibt's für alle in Kürze die ausgelobte, „kleine Belohnung“.

Coronatests im Feuerwehrhaus

Das DRK Mosbach bietet mit Aktiven der örtlichen Gruppe in Fahrenbach kostenlose Corona-Bürgertestungen an. Getestet wird im Fahrenbacher Feuerwehrhaus (Ostring 2) regelmäßig freitags und montags von 17.00 bis 18.00 Uhr. Termine werden ausschließlich **online unter www.drk-mosbach.de/in-schnell-test.de/online-terminbuchung**, gegeben.

Fahrenbacher Künstler stellt aus

In der Zeit vom 08. März bis 22. Mai 2022 stellt der Fahrenbacher **Pitt Henrich** in den Räumen des Landratsamtes Mosbach seine Bilder mit dem Thema „The Spirit of Freedom“ aus. Die Werke zeigen einen farbgewaltigen, modernen, abstrakten und zeitgenössischen Kunststil. Wegen der Öffnungsregularien kann man sich auf der homepage des Landratsamtes www.neckar-odenwald-kreis.de informieren. Kontakt zum Künstler selbst kann über die homepage www.art-pitt.de aufgenommen werden.

Peter Henrich engagiert sich auch für die **Ukraine-Hilfe** und hat uns gebeten die folgende Information weiter zu geben:

Liebe Mitbürger, Freunde und Bekannte, ich habe ukrainische Freunde die mich aufgrund Putins Überfall auf die Ukraine gebeten haben diese Nachricht an Euch zu geben. Die Deutsch-Ukrainische Gesellschaft e.V. - Maria Melnik Sepp-Herberger-Weg - 42, 68519 Viernheim benötigt dringend Hilfe. Wer möchte der kann unter der folgenden Bankverbindung dazu seinen aktiven Beitrag mit seiner Spende leisten und somit Gutes tun. German - Ukrainian Society Rhein Neckar e.V. IBAN: DE81 6709 2300 0033 1706 10, Betreff: Ukraine Aid2022.

Vereinsnachrichten

Fußballtermine aktuell

Die Winterpause der Fußballer geht offiziell bald zu Ende. Inoffiziell ist sie ja schon vorbei, denn auf den Sportplätzen wurde der Trainingsbetrieb längst wiederaufgenommen. Am 13.03.2022 wird die Saison fortgesetzt. Auf folgende Partien dürfen sich die Fußballfreunde jetzt schon freuen:

Kreisliga: SG Waldmühlbach-Katzental- SV Robern und SV Neckargerach-VfR Fahrenbach

A-Liga: SV Neckarburken – SG Trienz /Limbach

B-Liga: SG Waldmühlbach/Katzental - SG Robern/Fahrenbach.

Obst- und Gartenbauverein Fahrenbach

Der Winterschnitt an den Obstbäumen im Vereinsgarten (neben Tennisheim) wird am kommenden Samstag, dem 05.03. ab 13.00 Uhr durchgeführt. Alle Mitglieder und Interessierte sind herzlich eingeladen.

VfR Fahrenbach

Arbeitseinsatz

Am kommenden Samstag, **05. März 2022** findet um 08.30 Uhr ein **Arbeitseinsatz** rund um das Sportgelände des VfR statt. Freiwillige Helfer sind hierzu recht herzlich willkommen. Nach dem langen Winter soll die Sportanlage wieder auf Vordermann gebracht werden.

Jugendabteilung VfR Fahrenbach

Schrottsammlung am 19.03.2022

Die Jugendabteilung des VfR Fahrenbach führt auch dieses Jahr wieder drei Schrottsammlungen durch. Die erste findet am **Samstag, 19.03.2022** statt. An diesem Samstag können Schrottteile in der Zeit von 09.00 bis 12.00 Uhr am Bauhof Fahrenbach abgegeben werden. Die weiteren Sammlungen finden am 16.07. und 15.10.2022 statt. Bitte achten Sie bei der Anlieferung auf die aktuell gültigen Abstandsregelungen. Sollten Sie sperrigen Schrott haben, den Sie selbst nicht bringen können, melden Sie sich telefonisch bei Manfred Roos 06267/929669 oder Michael Hettinger 06267/929440. Wir danken für Ihre Unterstützung.

FC Trienz

Voller Erfolg der 2. Digitalen Prunksitzung

Vielen Dank an alle, die unsere 2. Digitale Prunksitzung live mitverfolgt haben. Insgesamt waren bis zu 1500 Zuschauer im Stream. Herzlichen Dank auch an alle Sponsoren, die dieses Event möglich gemacht haben, an Generation Sound's für die musikalische Unterstützung und an die Firma Cold Sun, die uns wie immer mit dem nötigen technischen Material und Know-How unterstützte. Es ist schön, Euch alle als verlässliche Partner auf unserer Seite zu wissen.

Ankündigung Generalversammlung:

Um die erfolgreiche Vereinsarbeit beim FC Trienz und somit auch bei der Schorlemafia fortzuführen, findet am **2. April um 20 Uhr** die nächste Generalversammlung des Gesamtvereins statt. Nähere Infos zum Veranstaltungsort sowie den Tagesordnungspunkten folgen.

Männergesangverein Robern

Liebe Sänger des MGV Robern,

am Mittwoch den 16.03.2022 um 19.30 Uhr beginnen wir wieder mit den Singstunden im DGH Robern. Bitte kommt alle wieder zur Probe. Sehr gerne begrüße ich auch neue Sänger, die dem Chorgesang nicht abgeneigt sind und unseren Chor mit Ihrer Stimme bereichern würden. Lieben Sängergruß, H. Kmett, Vorstand

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Nachrichten:

Adolf-Weber-Str. 12, 74864 Fahrenbach. Tel.: 06267/284; Mail: Pfarramt@ev-fahrenbach.de; Homepage: www.ev.fahrenbach.de. Alle Gottesdienste werden auch auf YouTube übertragen, der YouTube-Link ist auf unserer Homepage: www.ev-fahrenbach.de/gottesdienst

Beachten Sie bitte, dass unsere Kirche tagsüber zur persönlichen Andacht geöffnet ist.

Bürozeiten des Sekretariats: dienstags von 09.00-13.00 Uhr

Sprechstunden des Pfarrers: jederzeit nach telefonischer Vereinbarung

!!!ACHTUNG!!! Bitte beachten Sie das Schutzkonzept, das in der Kirche ausgehängt ist!

Alle Gottesdienste werden auch auf YouTube übertragen, der YouTube-Link ist auf unserer Homepage: www.ev-fahrenbach.de/gottesdienst

Sonntag, 06.03.22

10:00 Uhr Hauptgottesdienst, Fahrenbach (Maike Backfisch, Präd.)

10:00 Uhr Online-Kindergottesdienst, Trienz

alle Infos zum Kindergottesdienst findet ihr unter:

<http://www.ev-fahrenbach.de/kigo-trienz/> oder erhaltet ihr durch eine Mail an kigo-trienz@ev-fahrenbach.de

Samstag, 12.03.22

19:00 Uhr Abendgottesdienst, Fahrenbach (Pfr. Michael Roth-Landzettel)

Save the date: BIBELWOCHE (22.-27. März 2022)

Liebe Gemeindeglieder, Herzlich laden wir euch zu unserer diesjährigen Bibelwoche über das Buch Daniel ein. Wie immer, wird diese ökumenisch veranstaltet. Neu ist, dass sie dieses Jahr auch „regional“ ist.

In der Woche vom 22. bis 27. März werden wir von einem Ort zum nächsten „pilgern“ (Beginn jeweils 19.30 und Ende gegen 21.00 Uhr). Am 22.03. beginnt die Bibelwoche in Neckargerach (evang. Gemeindehaus in der Odenwaldstr.)

Weiter geht es am 23.03. in Mudau (kath. Pfarrsaal)

Fahrenbach ist am 24.03. dran, wo wir in die (beheizte!) evangelische Kirche in der Adolf-Weber-Str. 2 einladen.

Den Abschluss der Abende macht Waldbrunn am 25.03. (voraussichtlich im Gemeindehaus in Strümpfelbrunn). Der „richtige“ Abschluss ist aber am Sonntag, dem 27.03. um 10.00 Uhr bei einem ökumenischen Gottesdienst in der kath. Kirche St. Afra in Neckargera. Wir hoffen darauf, dass sich viele mit uns auf den Weg machen, um möglichst an allen Abenden dabei zu sein. Leider ist noch nicht absehbar, welche Regeln bis dahin gelten und wie viele entsprechend in die Räume passen. Möglicherweise wird es in dem einen oder anderen Ort eine Voranmeldung oder Zugangsbeschränkung geben – da bitten wir Sie, auf die kommenden Amtsblattmitteilungen zu achten, wo wir nähere Infos liefern werden.

Jubelkonfirmation 2022

Liebe Jubilare,

nachdem wir zwei Jahre lang aus bekannten Gründen die Jubelkonfirmationen absagen mussten, sieht es dieses Jahr endlich sehr gut aus: Wir können feiern! Allerdings kommen nun die Jubilare dreier Jahrgänge zusammen (2020, 2021 und 2022).

Dies logistisch und vor allem vom Platzangebot zu bewältigen, scheint uns nicht lösbar. Aus dem Grund gibt es dieses Jahr drei Jubelkonfirmationstermine und dies mit der Besonderheit, dass wir Jubilare desselben „Alters“ zusammenlegen. So sind diejenigen, die dieses oder die letzten beiden Jahre ihre SILBERNE Konfirmation feiern bzw. gefeiert hätten (Jahrgänge 1995-97) zum Gottesdienst am 15.05. eingeladen.

Mit den GOLDENEN und DIAMANTENEN Jubilaren (Jahrgänge 1970-72 und 1960-62) feiern wir am 22.05. und alle noch älteren (EISERN, GNADEN, KRONJUWELEN – 1955-57, 1950-52 und 1945-47) feiern am 29.05.2022 (jeweils um 10.00 Uhr in der evangelischen Kirche). Jeder, der in den nächsten 10 Tagen keinen Brief bekommt, wird gebeten, sich im Pfarramt zu melden. Ebenso alle, die nicht hier konfirmiert wurden, aber hier gerne ihre Jubelkonfirmation feiern möchten.

**Hiermit möchte ich mich recht herzlich bei der
Freiwilligen Feuerwehr Limbach und den
Abteilungen für den Einsatz am 21.2.2022 bedanken!**

Ihr Helfer am Haus
und gelernter Schreiner mit Abschluss,
Buchautor in Dichtkunst der Lebensphilosophie
Peter Schmitt

SUCHE REINIGUNGSKRAFT

in Laudenberg, 1–2 x pro Woche.
Telefon 0172/6311251



Golfclub
Mudau



Genuss
am Golfpark Mudau

Zur Unterstützung unserer Teams suchen wir folgende Teilzeit- oder Minijob-Arbeitskräfte:

Servicekraft in Gastronomie

Empfangskraft im Golfclub

Reinigungskraft

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann melden Sie sich bitte unter 06284/8408
oder wenden sich an

martin.brand@golfclub-mudau.de

Wir freuen uns schon jetzt auf Sie. Vielen Dank.

VERSTÄRKUNG GESUCHT!



OKW
GEHÄUSE
SYSTEME

Technischer Produktdesigner / Technischer Zeichner (M/W/D)

- Hochwertige Gehäuse und Drehknöpfe aus Kunststoff und Aluminium
- Innovatives, engagiertes und kreatives Team
- Abwechslungsreiche Tätigkeit
- Ab sofort in Vollzeit (40 Std./Woche)

Weitere Details zur Stelle: www.okw.com/de/Ueber-OKW/Karriere

Interesse? Dann bewerben Sie sich noch heute!

Odenwälder Kunststoffwerke
Gehäusesysteme GmbH

Frau Ramona Eid

Friedrich-List-Str. 3 | 74722 Buchen

Tel. +49 (0) 62 81 / 404-359

E-Mail Personalabteilung@okw.com



Über die Besenzeit
täglich ab 17.00 Uhr
geöffnet!

Besenwirtschaft · E. Hannich

Mosb.-Lohrbach · Kurfürstenstr. 39 · Tel. 0 62 61 / 1 68 64 · Fax 0 62 61 / 41 02
www.lohrbacher-faessle.de

Wir haben wieder geöffnet!

Vom Freitag, dem 4. 3., bis einschließlich

Sonntag, dem 13. 3. 2022. – täglich ab 17.00 Uhr –

Auf Ihren Besuch freut sich Familie Hannich

Hasselbach GmbH

- Shell-Heizöl
- Kohle
- Brennholz
- Holz-Pellets
- SB-Dieseltankstelle

**Bei uns sind
Sie immer in
guten Händen**

Telefon (0 62 87) 10 97 oder 17 69
74838 Limbach · Lindenweg 8



Bestattungshaus

SAUTER

Vertragspartner der Gemeinde Limbach

Tel.: 0 62 91 - 64 88 08

CSIBRI

Erd - & Baggerarbeiten
 74838 Limbach, Am Burggraben 7
 0160 758 4719 icsibri@gmail.com
 Abbrucharbeiten - Außenanlagen




THOMASGRASSO
HAUSMEISTERSERVICE
Ihr Objekt in guten Händen!

- // Einbruchschutz und Insektenschutz
- // Montage von Fenstern, Türen und Rollläden
- // Reparaturen und Renovierung im und ums Haus
- // Objektbetreuung/ Garten- und Grundstückspflege

74834 Elztal-Dallau // Telefon (0170) 166 70 18
 E-Mail: Hausmeisterservice.Grasso@gmx.de

Sudoku

6		4			5			
			3		9			
		5			4		1	8
							2	4
		3		7				
5		8		3				
4	5	1	8					
7	8		5			2		1
	2		6			4		

				1	5			
						7		4
5	4	2			3			
8	3	4			6			
			9				1	
	1		5			6	4	
	5			8	7		2	
						1		7
	8	3						

Quelle: www.sudoku-aktuell.de

Landmetzgerei HELMUT RAUSCH jun.

Limbach, Tel. 06287/929556 • Krumbach, Tel. 06287/222
 Laudener Straße 5 Lindenstraße 12
www.landmetzgerei-rausch.de
UNSERE ANGEBOTE gültig vom 4. 3. bis 10. 3. 2022

Zarter **Rinderbraten** oder fertiger **Sauerbraten**
 ~ vom deutschen Angus-Rind! kg € **14.80**

Salat der Woche:
Wurst- und Fleischsalat
 ~ natürlich aus eigener Herstellung! 100 g € **0.95**

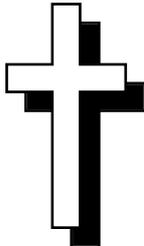
Schinkenkrakauer 100 g € **0.80**

Hausmacher Schwartenmagen
 ~ weit und breit bekannt! 100 g € **0.90**

Am Samstag: 9.00 Uhr gegrillte Schweinshaxen, 11.45 Uhr gegrillte Hähnchen *Wir bitten um Vorbestellung!*

Schmecken Sie den Unterschied!
Alle Fleisch- und Wurstwaren sind aus eigener Schlachtung, von Tieren aus kontrollierten Betrieben unserer Region.

BEERDIGUNGS-INSTITUT ROOS



Särge, Überführungen, Einäscherungen, In- und Ausland, Ausgrabungen, Umbettungen, Friedwald, Erledigen aller Formalitäten, Zugelassen auf allen Friedhöfen.

Zu jeder Zeit! Bei Todesfällen rufen Sie an!

74821 Mosbach-Lohrbach Kurfürstenstr. 37 ☎ **(0 62 61) 14772** oder **1 59 53**
 (0172) 6377121, (0172) 2637712 od. (0173) 5346890

PRIVATUNTERRICHT PIRSCH

Qualifizierter Nachhilfe- und Förderunterricht

ERFOLG MACHT SCHULE... SEIT 25 JAHREN VOR ORT!

Wir unterrichten Schüler und Schülerinnen erfolgreich in unserem regulären Unterricht alle Schularten, alle Klassen, alle Fächer! Förderung bei LRS/Dyskalkulie, Konzentrationstraining, Lerntechnik, Prüfungsvorbereitung, Spezialprogramm Latein. Unterricht auch für Studenten und Azubis!

Jetzt gut ins 2. Schulhalbjahr starten mit unseren

- ✓ **TAGESMODULEN** (samstags)
- ✓ **PRÜFUNGSVORBEREITUNGSKURSEN**
 Faschingsferien, Osterferien, Intensivwochenenden
- ✓ **INDIVIDUELLEN FÖRDERPROGRAMMEN**
 bei Corona-bedingten Defiziten

Bitte besuchen Sie unsere homepage für weitere Informationen
www.privatunterrichtpirsch.de

Agl.-Daudenzell Wasserackerweg 2 Tel. 06262 - 39 70 Waibstadt Hauptstraße 25 Tel. 07263 - 400 540
 Mosbach Hauptstraße 63 Tel. 06261 - 9198195
 Email: info@privatunterrichtpirsch.de home: privatunterrichtpirsch.de

Hier lebe ich – hier kaufe ich ein!



Zu den Kuranlagen 2 • 69429 Waldbrunn • Telefon: 0 62 74 / 2 17

JETZT!

Winterpreise bis 31.03.2022
Auf WAREMA Kassetten-Markisen

Gardinen
Sonnenschutz
Bodenbeläge
Poisterarbeiten

info@raumausstattung-bier.de
www.raumausstattung-bier.de

HUGO BIER
Raumausstattung

Filiale: Obere Badstraße 31 • 69412 Eberbach • Telefon: 0 62 71 / 34 02

Anzeigen ganz einfach per E-Mail aufgeben:
anzeigen@henn-bauer.de



Ambulanter Pflegedienst
Löwenzahn



Sie benötigen Unterstützung bei der Haushaltsführung?

Oder beim Einkaufen, Kochen usw.?
Dann rufen Sie uns an. Wir stehen Ihnen zur Seite.

Ambulanter Pflegedienst Löwenzahn GmbH
69427 Mudau • Schloßauer Straße 1
Tel.: 06284-9285160 • www.pflegedienstloewenzahn.de

Schnitzeltag
jeden Montag **-20%**
auf alle Schnitzelgerichte
Gültig: 31.01.- 30.04.22

nur im Restaurant, Lieferservice und
Abholung ausgeschlossen

Tischreservierung unter: 06284- 95 800

Dampfnudeltag
immer Mittwochs

mit Vanillesoße & Mohn

Gültig: bis 13.03.22

Nur mit Vorbestellung bis Dienstags
Vorbestellung: 06284- 95800

Im Restaurant, zur Abholung oder über den
Lieferservice

Backfischtage
immer Freitags

Gültig: bis 13.03.22

Im Restaurant, zur Abholung oder über den
Lieferservice . Tel: 06284-95800

Weitere Informationen unter

www.Golfclub-Mudau.de/Gastronomie

Restaurant „Genuss am Golfpark Mudau“,
Donebacher Str.41, 69427 Mudau



Hüttenzauber

- alpenländische Schmankerl -
06.01 - 13.03.22

Im Restaurant, zur Abholung
oder über den Lieferservice
unserer Gastronomie „Genuss
am Golfpark Mudau“

- abschließend HÜTTENGAUDI -
mit tollen Specials im
Genuss- Stadl

12.03.2022

mit Voranmeldung bis 10.03.22

„Genuss am Golfpark Mudau“
Donebacher Str.41, 69427 Mudau,
Tel.06284- 95800
www.Golfclub-Mudau.de/Gastronomie

DKMS

WIR BESIEGEN BLUTKREBS

„MEIN BLUT WAR KAPUTT.“

Marlon, geheilter Blutkrebspatient

Dank eines passenden Stammzellspenders konnte Marlon den Kampf gegen den Blutkrebs gewinnen. Heute führt Marlon wieder ein normales Leben. Viele Blutkrebspatienten haben dieses Glück leider nicht.

Sie können helfen: Registrieren Sie sich jetzt als Stammzellspender und schenken Sie Patienten wie Marlon so neue Hoffnung auf Leben!

Jetzt registrieren auf [dkms.de](https://www.dkms.de)

Mund auf. Stäbchen rein. Spender sein!

Mehr Geschichten auf     

Wir bieten Ihnen einen neuen Service:

24h Abholmöglichkeit für bestellte Medikamente

Ihre Vorteile:

- Stressfreie Abholung rund um die Uhr
- Abholen ohne nochmalige Wartezeit in der Apotheke
- Absolut sicher durch eine persönliche Abholnummer
- Einfachste Bedienung
- Benachrichtigung per E-Mail oder SMS sobald das Medikament abholbereit ist (wenn gewünscht)

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Apothekenteam

Elztal Apotheke

Kirchenstrasse 4, 74834 Elztal-Dallau
Tel/WA 06261 9181160



Unser Angebot am Wochenende Freitag, 4. März & Samstag, 5. März

Zarte Rumpsteaks	100 g	1,99 €
Pfiffige Budapester Pfanne	100 g	0,79 €
Paprikafleischkäse	100 g	0,99 €
Pikante Rauchpeitschen	100 g	0,99 €



Limbach

Marktplatz 4
Tel. (0 62 87) 8 11

www.metzgerei-doerrich.de

ELZTAL SERVICE SCHNEIDER

Inh. Christiane Schneider e.K.

**Flughafentransfer - Krankenfahrten
Reisebüro**

Schefflenzer Str. 1
74834 Elztal Auerbach

Immer für Sie da!

Tel. 06293 - 92010 Fax 06293 - 7886



Ringstraße 6 · 74838 Limbach · Telefon 06287 / 7849888

Info@pflegedienst-daheim-leben.de

www.pflegedienst-daheim-leben.de

Wir suchen:

Pflegefachkräfte

(m/w/d) in Voll- und Teilzeit (3-Jährige Ausbildung)

Pflegekräfte

(m/w/d) in Voll- und Teilzeit (gerne auch Quereinsteiger)

Wir bieten:

- betriebliche Altersvorsorge
- hohes Einstiegsgehalt
- Aufstiegschancen
- familienfreundliche Arbeitsbedingungen
- vermögenswirksame Leistungen
- Rufbereitschaftspauschale
- Weiterbildungen und Fortbildungen
- Firmenfitness
- komplette Digitalisierung
- Mami-Touren

Aufgaben:

- Versorgung von Pflegebedürftigen
- Pflege von Pflegebedürftigen
- Medizinische Leistung im Umfang einer Pflegefachkraft
- Dokumentationen

Wir erwarten:

- Motivation
- Spaß an der Arbeit
- einen Führerschein der Klasse B
- Einsatz und Lernbereitschaft



**Autohaus
Ralph Müller**
Suzuki-Vertragshändler
Ortsstraße 7
74847 Obrigheim-Asbach
Telefon (0 62 62) 21 46
www.autohaus-mueller.de